

gesis

Leibniz-Institut
für Sozialwissenschaften

German Longitudinal
Election Study



GLES 2009 Landtagswahl Nordrhein- Westfalen 2010 ZA5324, Version 2.0.0

Fragebogendokumentation

Die German Longitudinal Election Study (GLES) ist ein von der DFG gefördertes Projekt, welches mit der Bundestagswahl 2009 startete. Als bislang größte deutsche nationale Wahlstudie soll sie die Einstellungen und das Wahlverhalten der Wählerschaft bei vorerst drei aufeinanderfolgenden Wahlen beobachten und analysieren.

Die Studie wird von Prof. Dr. Hans Rattinger (Universität Mannheim), Prof. Dr. Sigrid Roßteutscher (Universität Frankfurt), Prof. Dr. Rüdiger Schmitt-Beck (Universität Mannheim) und PD Dr. Bernhard Weßels (Wissenschaftszentrum Berlin) geleitet und in enger Zusammenarbeit mit GESIS und der Deutschen Gesellschaft für Wahlforschung durchgeführt.

Die hier vorliegende Fragebogendokumentation bezieht sich auf die Landtagswahl Nordrhein-Westfalen 2010 der GLES. Im Folgenden finden Sie einige kurze Informationen zum Datensatz, eine ausführliche Beschreibung können Sie der entsprechenden Studienbeschreibung entnehmen.

Bibliographische Angaben zum Datensatz

Studiennummer	ZA5324
Titel	Landtagwahl Nordrhein-Westfalen 2010
Aktuelle Version	2.0.0, 09.01.2013
doi	10.4232/1.11504
Zitation	Rattinger, Hans; Roßteutscher, Sigrid; Schmitt-Beck, Rüdiger; Weßels, Bernhard; Bieber, Ina; Bytzek, Evelyn; Scherer, Philipp (2013): Langfrist-Online-Tracking zur Landtagswahl Nordrhein-Westfalen 2010 (GLES 2009). GESIS Datenarchiv, Köln. ZA5324 Datenfile Version 2.0.0, doi:10.4232/1.11504.

Basisinformationen

Finanzierende Stelle	Deutsche Forschungsgemeinschaft e.V. (DFG)
Datenerhebung	Bamberger Centrum für Empirische Studien (BACES)
Erhebungszeitraum	15.04.2010 - 26.04.2010
Inhalt	Anlässlich der Bundestagswahl 2009 wurden im Rahmen der GLES mehrere Online-Trackings, sowohl vor als auch nach der Bundestagswahl, mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunktsetzungen, durchgeführt. Die Online-Trackings gehören zur Komponente X/8 und werden auch zwischen den Bundestagswahlen erhoben.

Methodologie

Untersuchungsgebiet	Deutschland (DE)
Grundgesamtheit	Die Grundgesamtheit des Datensatzes zur Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen bilden alle voll-jährigen Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit und Hauptwohnsitz in Nordrhein-Westfalen, die Teilnehmer des im von der Respondi AG betriebenen Online-Access-Panels sind. Dieses Panel umfasste 2010 in Nordrhein-Westfalen etwa 21.000 aktive Panelisten. Die Rekrutierung dieser erfolgt überwiegend online, zu einem geringen Anteil aber auch telefonisch.
Auswahl	Die Auswahl der Befragten aus der Grundgesamtheit erfolgte auf der Basis eines vorab erstellten Quotenplans (Geschlecht, Alter, Bildung).
Erhebungsverfahren	Online-Befragung mit standardisiertem Fragebogen
Erhebungssoftware	GlobalPark, EFS Umfragecenter Version 6.0
Feldzeit	Um die Quotenvorgaben zu erfüllen, wurden zu Beginn der Feldzeit zunächst Personen mit Merkmalskombinationen eingeladen, die vergleichsweise schwer zu erreichen sind. Je nach Bedarf bzw. bei noch offenen Quoten wurden Teilnehmer, welche die Umfrage noch nicht begonnen hatten, nach drei Tagen an die Einladung erinnert und erneut zur Teilnahme aufgefordert.

Ausschöpfungsquote	<p>Insgesamt wurden 1.317 Personen von ResponDi zu der Befragung eingeladen, davon begannen 981 Personen das Interview. Von diesen Panelisten wurden 8,87 Prozent (87 Personen) ausgescreent, das heißt ihre angegebenen Daten zu Alter und Geschlecht stimmten nicht mit den von ResponDi erhobenen Stammdaten überein. Weitere 19,16 Prozent (188 Personen) wurden abgewiesen, da die entsprechenden Quoten bereits erfüllt waren und 13,66 Prozent (134 Personen) brachen die Umfrage ab. Insgesamt wurden 572 Interviews beendet.</p> <p>Innerhalb der Stichprobe konnten zwei Arten von Zeitunterschreibern identifiziert werden. Diese machen circa 10 Prozent der Fälle aus (nach Version A 10,49 Prozent, 60 Fälle; nach Version B 9,10 Prozent, 52 Fälle).</p>
Gewichte	<p>Die im Datensatz enthaltenen GewichtungsvARIABLEN passen an die Sollwerte aus dem Mikrozensus 2009 und dem (N)Onliner-Atlas 2010 für die Merkmale Alter, Geschlecht, Bildung und Ost/West an. Berechnet wurden die Gewichte nach dem IPF-Verfahren (iterative proportional fitting).</p> <p>Insgesamt liegen sechs Gewichte vor: für alle Fälle, für alle Fälle ohne Zeitunterschreiber der Version A und für alle Fälle ohne Zeitunterschreiber der Version B – jeweils einmal an den Mikrozensus und einmal an den (N)Onliner-Atlas angepasst.</p>

Datenzugang

Zugangsbedingungen	Daten und Dokumente sind für die akademische Forschung und Lehre freigegeben: Zugangskategorie A
Anonymisierte Daten	<p>Aus datenschutzrechtlichen Gründen können nicht alle erhobenen Variablen zum freien Download zur Verfügung gestellt werden, denn laut Gesetz müssen frei verfügbare Datensätze „faktisch anonym“, also so aufgebaut sein, dass ein „unverhältnismäßiger Aufwand“ zur De-Anonymisierung betrieben werden müsste. Um dies zu gewährleisten, wurden einzelne Variablen aus den frei verfügbaren Datensätzen entfernt bzw. Ausprägungen zusammengefasst.</p> <p>Alle Variablen stehen interessierten Nutzern zur Verfügung, je nach Variable in einem Safe Data Center (SDC) bei GESIS (Köln, Mannheim) oder nach Abschluss eines Nutzungsvertrags. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter gles@gesis.org. Eine Übersicht über die entfernten bzw. zusammengefassten Variablen kann der GLES Homepage (www.gesis.org/gles) entnommen werden.</p>

Errata

- Die Fragen T16_201, T16_202, T16_205 und T16_206a-d wurden erst kurz nach dem Feldstart (Soft-Launch) dem Fragebogen hinzugefügt, so dass die ersten fünf Teilnehmer diese nicht gesehen haben. Die entsprechenden Fälle sind mit dem Code ,100 – trifft nicht zu (Befragung am 08.12.2011 vor 12:00 Uhr)‘ gekennzeichnet.

Eine aktuelle Errataliste kann über den GESIS Datenkatalog (www.gesis.org/dbk) abgerufen werden. Dort werden auch alle Änderungen zwischen den einzelnen Versionen der Datensätze dokumentiert.

Hinweis zur Repräsentativität von Online-Umfragen aus Access-Panels

Bei der Auswertung von Online-Umfragen aus Access-Panels ist besondere Vorsicht geboten: Stichproben, die aus online rekrutierten Access-Panels gezogen werden, berücksichtigen nur bestimmte, mittels des Access-Panels erreichbare Gruppen. In Access-Panels sind besonders viele junge, gebildete und internetaffine Menschen vertreten. Diese Gruppen unterscheiden sich in den erhobenen Einstellungen von anderen Teilen der Gesellschaft. Durch entsprechende Quotenauswahl und Gewichtung wurde dieser Sachverhalt sowohl bei der Erhebung als auch bei der Datenaufbereitung berücksichtigt. Dennoch treten Effekte, die aus der Zusammensetzung der Grundgesamtheit resultieren, auf. Daher ist eine Verallgemeinerung der Aussagen auf die Gesamtbevölkerung problematisch

Weitere Hinweise

Weiterführende Informationen zur Studie finden Sie bei GESIS unter www.gesis.org/gles sowie unter der Projektseite der GLES www.gles.eu.

Um einen Überblick über die tatsächliche Nutzung der Daten zu erhalten, bitten wir um eine kurze Mitteilung bei Veröffentlichungen, die Daten der German Longitudinal Election Study verwenden. Wenn es sich dabei um Konferenzpapiere o.ä. handelt, die nur schwer zugänglich sind, freuen wir uns über die Überlassung eines Exemplars bzw. eines pdf-Dokumentes.

Kontakt

GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften

Postfach 122155

68072 Mannheim

E-Mail: gles@gesis.org

Variable: v_01	Themenk: Soziodemographie: Privat Item: Geschlecht
-----------------------	---

Darstellungshinweise:

Liste;

Alle drei Quotenfragen auf einen Screen;

Plausibilitätscheck: Es muss bei Geschlecht, Alter und Schulbildung etwas angegeben werden, damit die Befragung fortgesetzt werden kann.

Fragetext:

Bitte geben Sie zunächst Ihr Geschlecht, Ihr Alter und Ihre Schulbildung an.

Geschlecht:

- Weiblich
- Männlich

Codierung:

- (1) männlich
- (2) weiblich

Variable: v_02	Themenk: Soziodemographie: Privat Item: Geburtsjahr
-----------------------	--

Darstellungshinweise:

Textfeld mit Zahleneingabe;

Plausicheck; nur Zahleneingabe möglich

Fragetext:

Tragen Sie bitte ein, in welchem Jahr Sie geboren sind.

19_____

Codierung:

in Jahreszahlen durch Institut

Variable: v_03	Themenk: Soziodemographie: Privat Item: Schulbildung
-----------------------	---

Darstellungshinweise:

Liste;

Fragetext:

Welchen Schulabschluss haben Sie?

- Schule beendet ohne Abschluss
- Hauptschulabschluss, Volksschulabschluss
- Realschulabschluss, Mittlere Reife, Fachschulreife oder Abschluss der polytechnischen Oberschule 10. Klasse
- Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
- Abitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
- Bin noch Schüler

Codierung:

- (1) Schule beendet ohne Abschluss
- (2) Hauptschulabschluss, Volksschulabschluss
- (3) Realschulabschluss, Mittlere Reife, Fachschulreife oder Abschluss der polytechnischen Oberschule 10. Klasse
- (4) Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
- (5) Abitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
- (6) bin noch Schüler

Variable: v_04	Themenk: Soziodemographie: Privat Item: Bundesland
-----------------------	---

Darstellungshinweise:

Liste;
 Antwortkategorien in 2 Spalten;
 KEINE Mehrfachantworten;
 EINE Angabe muss gemacht werden

Fragetext:

Und in welchem Bundesland haben Sie Ihren Hauptwohnsitz?

- Baden-Württemberg
- Bayern
- Berlin
- Brandenburg
- Bremen
- Hamburg
- Hessen
- Mecklenburg-Vorpommern
- Niedersachsen
- Nordrhein-Westfalen
- Rheinland-Pfalz
- Saarland
- Sachsen
- Sachsen-Anhalt
- Schleswig-Holstein
- Thüringen

Codierung:

- (1) Schleswig-Holstein
- (2) Hamburg
- (3) Niedersachsen
- (4) Bremen
- (5) Nordrhein-Westfalen
- (6) Hessen
- (7) Rheinland-Pfalz
- (8) Baden-Wuerttemberg
- (9) Bayern
- (10) Saarland
- (11) Berlin
- (12) Brandenburg
- (13) Mecklenburg-Vorpommern
- (14) Sachsen
- (15) Sachsen-Anhalt
- (16) Thueringen

Variable: A01

Themenk: Allgemeine Einstellungen: Politisches Interesse

Item: Politisches Interesse

Darstellungshinweise:

Liste;

Fragetext:

Wie stark interessieren Sie sich im Allgemeinen für Politik?

- Sehr stark
- Stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

 (99) keine Angabe

Variable: L38a-c**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Politisches Interesse**Item:** Politisches Interesse, Bund - Land - Europa**Darstellungshinweise:**

Liste;

Spalten: "Bund", "Nordrhein-Westfalen", "Europa"

Fragetext:

Und wie stark interessieren Sie sich jeweils für die Politik auf Bundes-, Landes- und Europaebene?

- Sehr stark
- Stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

(99) keine Angabe**Variable:** A02a-c_a**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Demokratiezufriedenheit**Item:** Demokratiezufriedenheit, Bund - Land - Europa**Darstellungshinweise:**

Liste;

Spalten: "Nordrhein-Westfalen", "Deutschland", "Europa"

Fragetext:

Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie - alles in allem - mit der Demokratie, so wie sie in Ihrem Bundesland, in Deutschland und in Europa besteht?

- Sehr zufrieden
- Ziemlich zufrieden
- Teils zufrieden, teils unzufrieden
- Ziemlich unzufrieden
- Sehr unzufrieden

Codierung:

- (1) sehr zufrieden
- (2) ziemlich zufrieden
- (3) teils zufrieden, teils unzufrieden
- (4) ziemlich unzufrieden
- (5) sehr unzufrieden

(99) keine Angabe**Variable:** A07_a**Themenk:** Wahlentscheidung**Item:** Wahlbeteiligungsabsicht**Darstellungshinweise:**

Liste;

Fragetext:

Wenn Wahlen stattfinden, geben viele Leute ihre Stimme ab. Andere kommen nicht dazu, ihre Stimme abzugeben, oder nehmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wenn am nächsten Sonntag eine Bundestagswahl wäre, würden Sie dann zur Wahl gehen?

Ich würde

- bestimmt zur Wahl gehen

- wahrscheinlich zur Wahl gehen
- vielleicht zur Wahl gehen
- wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- bestimmt nicht zur Wahl gehen

- weiß ich nicht

Codierung:

- (1) bestimmt zur Wahl gehen
- (2) wahrscheinlich zur Wahl gehen
- (3) vielleicht zur Wahl gehen
- (4) wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- (5) bestimmt nicht zur Wahl gehen

-
- (98) weiß nicht
 - (99) keine Angabe

Variable: A08a_a, A08b_a**Themenk:** Wahlentscheidung**Item:** Beabsichtigte Stimmabgabe**Darstellungshinweise:**

Musterstimmzettel mit Erst- und Zweitstimme;
Plausichcheck;

Filter:

wenn A07_a (Wahlbeteiligungsabsicht) = 1-3, 99

Fragetext:

Bei der Bundestagswahl können Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei. Wenn am nächsten Sonntag eine Bundestagswahl wäre, wie würden Sie dann wählen?

(A) Erststimme:

- Kandidat der CDU/CSU
- Kandidat der SPD
- Kandidat der FDP
- Kandidat von Die Linke
- Kandidat von Bündnis 90/Die Grünen
- Kandidat einer anderen Partei, und zwar _____

- Weiß ich nicht

(B) Zweitstimme

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar _____

- Weiß ich nicht

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

-
- (1000) trifft nicht zu

Variable: A08ca_a, A08cb_a**Themenk:** Wahlentscheidung**Item:** Hypothetische Stimmabgabe**Darstellungshinweise:**

Musterstimmzettel

Filter:

wenn A07_a (Wahlbeteiligungsabsicht) = 4, 5, 98

Fragetext:

Einmal angenommen, Sie würden an der Bundestagswahl teilnehmen, für welche Parteien würden Sie sich entscheiden?

(A) Erststimme:

- Kandidat der CDU/CSU
- Kandidat der SPD
- Kandidat der FDP
- Kandidat von Die Linke)
- Kandidat von Bündnis 90/Die Grünen
- Kandidat einer anderen Partei, und zwar _____

- Weiß ich nicht

(B) Zweitstimme

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar _____

- Weiß ich nicht

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

(1000) trifft nicht zu

Variable: A56_a (in T1 B01a)

Themenk: Wahlentscheidung

Item: Grund für Wahlentscheidung

Darstellungshinweise:

Textfeld;

{kursiv};

vor die eingesetzten Parteien ein "die" (außer bei "Bündnis 90/Die Grünen", "Die Linke" und "andere Partei")

Frage nur stellen, wenn Bundes-, Landes- oder Europawahlen sind.

Filter:

wenn in A08b_a (beabsichtigte Stimmabgabe) eine Partei genannt wurde

Fragetext:

Und warum würden Sie {[Einsatz der Partei, die bei beabsichtigte Stimmabgabe mit der Zweitstimme gewählt wurde]} mit Ihrer Zweitstimme wählen? Bitte nennen Sie den für Sie wichtigsten Grund.

Codierung:

[Codierung durch Institut]

(999) keine Angabe

(1000) trifft nicht zu

Variable: A27a-1_a

Themenk: Allgemeine Einstellungen: Politiker (Bund)

Item: Skalometer Politiker

Darstellungshinweise:

Matrix;

Skala: -5 bis +5, mit Nullpunkt;

Beschriftung: -5 "halte überhaupt nichts von der Person", +5 "halte sehr viel von der Person";

"kenne ich nicht"- Kategorie;

Screen teilen;

Satz "Bitte beschreiben Sie dies mit Hilfe einer Skala von -5 bis +5" nicht fett schreiben

Fragetext:

[Screen 1]:

Kommen wir nun zu einigen Politikerinnen und Politikern in Deutschland. Was halten Sie von den folgenden Personen?
Bitte beschreiben Sie dies mit Hilfe der Skala von -5 bis +5.

- (A) Angela Merkel
- (B) Wolfgang Schäuble
- (C) Horst Seehofer
- (D) Karl-Theodor zu Guttenberg
- (E) Frank-Walter Steinmeier
- (F) Sigmar Gabriel

[2. Screen]:

Und was halten Sie von den folgenden Personen?

- (G) Guido Westerwelle
- (H) Philipp Rösler
- (I) Renate Künast
- (J) Cem Özdemir
- (K) Oskar Lafontaine
- (L) Gregor Gysi

Codierung:

- (1) -5 halte überhaupt nichts von der Person
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel von der Person

(98) kenne ich nicht

(99) keine Angabe

Variable: A13_a

Themenk: Allgemeine Einstellungen: Regierung und Opposition (Bund)

Item: Skalometer, Regierung

Darstellungshinweise:

Matrix

Skala: -5 bis +5, mit Nullpunkt;

Beschriftung: -5 "vollständig unzufrieden", +5 "voll und ganz zufrieden";

Fragetext:

Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP in Berlin?

Codierung:

- (1) -5 vollständig unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 voll und ganz zufrieden

(99) keine Angabe

Variable: A14a-c_a

Themenk: Allgemeine Einstellungen: Regierung und Opposition

Item: Leistung Regierungsparteien

Darstellungshinweise:

Matrix;

Skala: -5 bis +5; mit Nullpunkt;

Beschriftung: -5 "vollständig unzufrieden", +5 "voll und ganz zufrieden";

Fragetext:

Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der einzelnen Parteien in der Bundesregierung?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) FDP

Codierung:

- (1) -5 vollständig unzufrieden
 - (2) -4
 - (3) -3
 - (4) -2
 - (5) -1
 - (6) 0
 - (7) +1
 - (8) +2
 - (9) +3
 - (10) +4
 - (11) +5 voll und ganz zufrieden
-
- (99) keine Angabe

Variable: A15a-c

Themenk: Allgemeine Einstellungen: Regierung und Opposition (Bund)

Item: Leistungen Oppositionsparteien

Darstellungshinweise:

Matrix;

Skala: -5 bis +5 mit Nullpunkt;

Beschriftung: -5 "vollständig unzufrieden", +5 "voll und ganz zufrieden";

Fragetext:

Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Parteien in der Opposition im Bundestag?

- (A) SPD
- (B) Die Linke
- (C) Bündnis 90/Die Grünen

Codierung:

- (1) -5 vollständig unzufrieden
 - (2) -4
 - (3) -3
 - (4) -2
 - (5) -1
 - (6) 0
 - (7) +1
 - (8) +2
 - (9) +3
 - (10) +4
 - (11) +5 voll und ganz zufrieden
-
- (99) keine Angabe

Variable: A12a-f_panel

Themenk: Allgemeine Einstellungen: Parteien (Land)

Item: Skalometer, Parteien

Darstellungshinweise:

Matrix;

Skala: -5 bis +5, mit Nullpunkt;

Beschriftung: -5 mit "halte überhaupt nichts von der Partei" und +5 "halte sehr viel von der Partei";

"kann ich nicht einschätzen"-Kategorie

{kursiv}

Fragetext:

Und nun zu den politischen Parteien.

Was halten Sie ganz allgemein von den politischen Parteien auf der {Bundesebene}?

Bitte beschreiben Sie dies mit einer Skala von -5 bis +5.

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Die Linke
- (F) Bündnis 90/Die Grünen

Codierung:

- (1) -5 halte überhaupt nichts von der Partei
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel von der Partei

-
- (98) kann ich nicht einschätzen
 - (99) keine Angabe

Variable: A19

Themenk: Valenzissue: Eigene wirtschaftliche Lage

Item: Eigene wirtschaftliche Lage, retrospektiv

Darstellungshinweise:

Liste;
{kursiv}

Fragetext:

Kommen wir nun zu Ihrer wirtschaftlichen Lage.

Wie hat sich Ihre {eigene} wirtschaftliche Lage in den letzten ein bis zwei Jahren entwickelt?

Ist sie ...

- wesentlich besser geworden
- etwas besser geworden
- gleich geblieben
- etwas schlechter geworden
- wesentlich schlechter geworden

Codierung:

- (1) wesentlich besser geworden
- (2) etwas besser geworden
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter geworden
- (5) wesentlich schlechter geworden

-
- (99) keine Angabe

Variable: A20_panel_a, A20_panel_b, A20_panel_c

Themenk: Valenzissue: Eigene wirtschaftliche Lage

Item: Eigene wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit (Ebenen)

Darstellungshinweise:

Matrix;
Spalten "Bundesregierung", "Landesregierung", "Europäische Union"

Filter:

wenn A19 (eigene wirtschaftliche Lage, retrospektiv) = 1-5

Fragetext:

Und was meinen Sie, in welchem Ausmaß ist jeweils die Politik der Bundesregierung, der Landesregierung und der Europäischen Union für diese Entwicklung verantwortlich?

- Sehr stark
- Ziemlich stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: A21	Themenk: Valenzissue: Eigene wirtschaftliche Lage
	Item: Eigene wirtschaftliche Lage, aktuell

Darstellungshinweise:

Liste;
{kursiv}

Fragetext:

Wie beurteilen Sie heute Ihre {eigene} wirtschaftliche Lage?

- Sehr gut
- Gut
- Teils gut, teils schlecht
- Schlecht
- Sehr schlecht

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils gut, teils schlecht
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

-
- (99) keine Angabe

Variable: A22	Themenk: Valenzissue: Eigene wirtschaftliche Lage
	Item: Eigene wirtschaftliche Lage, prospektiv

Darstellungshinweise:

Liste;
{kursiv}

Fragetext:

Was glauben Sie, wie wird Ihre {eigene} wirtschaftliche Lage in einem Jahr sein?

- Wesentlich besser
- Etwas besser
- Gleich geblieben
- Etwas schlechter
- Wesentlich schlechter

Codierung:

- (1) wesentlich besser
- (2) etwas besser
- (3) gleich geblieben

- (4) etwas schlechter
 (5) wesentlich schlechter

 (99) keine Angabe

Variable: A23

Themenk: Valenzissue: Allgemeine wirtschaftliche Lage

Item: Allgemeine wirtschaftliche Lage, retrospektiv

Darstellungshinweise:

Liste;
 {kursiv}

Fragetext:

Nun noch kurz zur allgemeinen wirtschaftlichen Lage in Deutschland. Was meinen Sie, ist die {allgemeine} wirtschaftliche Lage in Deutschland in den letzten ein bis zwei Jahren ...

- wesentlich besser geworden
- etwas besser geworden
- gleich geblieben
- etwas schlechter geworden
- wesentlich schlechter geworden

Codierung:

- (1) wesentlich besser geworden
- (2) etwas besser geworden
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter geworden
- (5) wesentlich schlechter geworden

 (99) keine Angabe

Variable: A24_panel_a,
 A24_panel_b, A24_panel_c

Themenk: Valenzissue: Allgemeine wirtschaftliche Lage

Item: Allgemeine wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit, Bund - Land - Europa

Darstellungshinweise:

Matrix;
 Spalten: "Bundesregierung", "Landesregierung", "Europa"

Filter:

wenn A23 (Allgemeine wirtschaftliche Lage, retrospektiv) = 1-5

Fragetext:

Und in welchem Ausmaß ist jeweils die Politik der Bundesregierung, der Landesregierung und der Europäischen Union für diese Entwicklung verantwortlich?

- Sehr stark
- Ziemlich stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

 (99) keine Angabe
 (100) trifft nicht zu

Variable: A25

Themenk: Valenzissue: Allgemeine wirtschaftliche Lage

Item: Allgemeine wirtschaftliche Lage, aktuell

Darstellungshinweise:

Liste;
{kursiv}

Fragetext:

Wie beurteilen Sie ganz {allgemein} die heutige wirtschaftliche Lage in Deutschland?

- Sehr gut
- Gut
- Teils gut, teils schlecht
- Schlecht
- Sehr schlecht

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils gut, teils schlecht
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

(99) keine Angabe

Variable: A26

Themenk: Valenzissue: Allgemeine wirtschaftliche Lage

Item: Allgemeine wirtschaftliche Lage, prospektiv

Darstellungshinweise:

Liste;
{kursiv}

Fragetext:

Und wie wird die {allgemeine} wirtschaftliche Lage in Deutschland in einem Jahr sein?

- Wesentlich besser
- Etwas besser
- Gleich geblieben
- Etwas schlechter
- Wesentlich schlechter

Codierung:

- (1) wesentlich besser
- (2) etwas besser
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter
- (5) wesentlich schlechter

(99) keine Angabe

Variable: E02

Themenk: Europa: Grundsätzliches

Item: Vergleich der Wirtschaft, Bund

Darstellungshinweise:

Liste

Fragetext:

Was glauben Sie, steht Deutschland im Vergleich zu den anderen europäischen Ländern wirtschaftlich besser oder schlechter da?

- Sehr viel besser
- Etwas besser
- Gleich gut
- Etwas schlechter
- Sehr viel schlechter

Codierung:

- (1) sehr viel besser
- (2) etwas besser

- (3) gleich gut
 (4) etwas schlechter
 (5) sehr viel schlechter

 (99) keine Angabe

Variable: A03

Themenk: Valenzissue: Wichtigste Probleme

Item: Wichtigstes Problem

Darstellungshinweise:

Textfeld

Fragetext:

Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste politische Problem in Deutschland?

Codierung:

[Codierung vom Institut]

- (9998) weiß nicht
 (9999) keine Angabe

Variable: A04

Themenk: Valenzissue: Wichtigste Probleme

Item: Wichtigstes Problem, Lösungskompetenz

Darstellungshinweise:

Liste;

Filter:

wenn in A03 (Wichtigstes Problem) Antwort gegeben wurde

Fragetext:

Und welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar _____

- Alle Parteien gleich gut
- Keine Partei

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

- (999) keine Angabe
 (1000) trifft nicht zu

Variable: A05

Themenk: Valenzissue: Wichtigste Probleme

Item: Zweitwichtigstes Problem

Darstellungshinweise:

Textfeld

Filter:

wenn in A03 (wichtigstes Problem) Antwort gegeben wurde

Fragetext:

Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das zweitwichtigste politische Problem in Deutschland?

Codierung:

Codierung durch Institut

(9998) weiß nicht
 (9999) keine Angabe
 (10000) trifft nicht zu

Variable: A06

Themenk: Valenzissue: Wichtigste Probleme

Item: Zweitwichtigstes Problem, Lösungskompetenz

Darstellungshinweise:

Liste;

Filter:

wenn in A05 (zweitwichtigstes Problem) Antwort gegeben wurde

Fragetext:

Und welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar _____

- Alle Parteien gleich gut
- Keine Partei

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

 (999) keine Angabe
 (1000) trifft nicht zu

Variable: T7_03

Themenk: Wahlentscheidung

Item: Recall, Wahlteilnahme, BTW 2009

Darstellungshinweise:

Liste;

Fragetext:

Nun noch einige Fragen zur letzten Bundestagswahl am 27. September 2009.

Bei der Bundestagswahl am 27. September kamen viele Bürger nicht dazu ihre Stimme abzugeben oder nahmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wie war das bei Ihnen: Haben Sie gewählt oder haben Sie nicht gewählt?

- Ja, habe gewählt
- Nein, habe nicht gewählt

Codierung:

- (1) ja, habe gewählt
- (2) nein, habe nicht gewählt

 (99) keine Angabe

Variable: T7_04a, T7_04b

Themenk: Wahlentscheidung

Item: Recall, Wahlentscheidung, BTW 2009

Darstellungshinweise:

Musterstimmzettel;

Filter:

wenn T7_03 (Recall - Wahlteilnahme, BTW 2009) =1

Fragetext:

Bei der Bundestagswahl konnten Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten in Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei. Diese Liste hier ist ein Musterstimmzettel, ähnlich wie Sie ihn bei der Bundestagswahl erhalten haben. Wie haben Sie auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

(A) Erststimme:

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar

- Weiß ich nicht mehr
- Habe keine Erststimme vergeben

(B) Zweitstimme:

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar

- Weiß nicht
- Habe keine Zweitstimme vergeben

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

- (999) keine Angabe
- (1000) trifft nicht zu

Variable: T7_07a-b

Themenk: Wahlentscheidung

Item: Recall, hyp. Wahlentscheidung, BTW 2009

Darstellungshinweise:

Musterstimmzettel;

Filter:

wenn T7_03 (Recall - Wahlteilnahme, BTW 2009) = 2, 99

Fragetext:

Angenommen Sie hätten doch an der Wahl teilgenommen, für welche Partei oder welche Parteien hätten Sie sich dann am ehesten entschieden? Hier ist ein Musterstimmzettel, ähnlich wie Sie ihn bei der Bundestagswahl erhalten hätten. Was hätten Sie auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

(A) Erststimme:

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar

- Weiß ich nicht

(B) Zweitstimme:

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar

- Weiß nicht

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

(999) keine Angabe
(1000) trifft nicht zu

Variable: L30

Themenk: Wahlkampf: Land

Item: Interesse am Wahlkampf, Land

Darstellungshinweise:

Liste;

Fragetext:

Wie stark interessiert Sie speziell der gerade laufende Wahlkampf zur bevorstehenden Landtagswahl?

- Sehr stark
- Stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

(99) keine Angabe

Variable: A31_a

Themenk: Mediennutzung

Item: Wichtigste Informationsquelle

Darstellungshinweise:

Liste;

Fragetext:

Es gibt unterschiedliche Quellen, aus denen man sich über Politik informieren kann. Woher bekommen Sie aktuell die meisten Informationen über die Politik und Wahlen?

- Fernsehen
- Zeitung
- Radio
- Internet
- Persönliche Gespräche
- Andere Quelle
- Ich informiere mich aktuell nicht über Politik

Codierung:

- (1) Fernsehen
- (2) Zeitung
- (3) Radio
- (4) Internet
- (5) persönliche Gespräche
- (6) andere Quelle
- (7) informiere mich aktuell nicht über Politik

(99) keine Angabe

Variable: B23a-1_b

Themenk: Mediennutzung

Item: Printmediennutzung, politisch, mod

Darstellungshinweise:

Liste;

Mehrfachnennungen möglich

Filter:

wenn in A31_a (Wichtigste Informationsquelle) = 1-6, 99

Fragetext:

In welcher der folgenden Zeitungen haben Sie in der vergangener Woche politische Berichte gelesen?

- (A) Bild-Zeitung
- (B) Frankfurter Rundschau
- (C) Frankfurter Allgemeine Zeitung
- (D) Süddeutsche Zeitung
- (E) die tageszeitung (taz)
- (F) Die Welt
- (G) Eine Lokal- oder Regionalzeitung _____ (Feld für 1. Nennung)
- (H) Eine weitere Lokal- oder Regionalzeitung _____ (Feld für 2. Nennung)
- (I) Eine weitere Lokal- oder Regionalzeitung _____ (Feld für 3. Nennung)
- (J) Eine Online-Zeitung (z.B. Spiegel-online, Focus-online, ...)
- (K) Eine andere Tageszeitung (Handelsblatt, Financial Times, ...)
- (L) Habe keine Zeitung gelesen

Codierung:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

 (99) keine Angabe
 (100) trifft nicht zu

Variable: B23aa-gg_b

Themenk: Mediennutzung

Item: Printmediennutzung, bias, mod

Darstellungshinweise:

Liste;

Zeitungen, die in [...] eingesetzt werden:

aa: "in der {Bild-Zeitung}"

bb: "in der {Frankfurter Rundschau}"

cc: "in der {Frankfurter Allgemeinen Zeitung}"

dd: "in der {Süddeutschen Zeitung}"

ee: "in der {tageszeitung (taz)}"

ff: "in der {Welt}"

gg "in der Zeitung {(NAME DER EINGEGEBENEN REGIONALZEITUNG)}"

[andere Online-Zeitungen und andere Tageszeitungen werden nicht abgefragt]

{kursiv}

{{fett}}

Filter:

wenn in B23a-h_b (Printmediennutzung - politisch, mod) mit einer Zeitung geantwortet wurde (nur die Zeitungen, die auch in den Darstellungshinweisen aufgeführt werden)

Fragetext:

Wenn Sie nun speziell an die Berichte über die Parteien [Zeitung die in B23a-h_b genannt wurde, mit Bezeichnung aus den Darstellungshinweisen, einsetzen] denken, wie ist da Ihr Eindruck: Waren diese für bestimmte Parteien günstiger als für andere? Wenn ja, für welche?

(Mehrfachnennungen möglich)

- Ja und zwar günstiger für die {{CDU/CSU}}
- Ja und zwar günstiger für die {{SPD}}
- Ja und zwar günstiger für die {{FDP}}
- Ja und zwar günstiger für die {{Die Linke}}
- Ja und zwar günstiger für {{Bündnis 90/Die Grünen}}
- Ja und zwar günstiger eine {{andere Partei}}
- Nein, die Berichterstattung war für {{keine Partei}} günstiger

Codierung:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

 (99) keine Angabe
 (100) trifft nicht zu

Variable: T08_011a-d**Themenk:** Mediennutzung**Item:** Printmediennutzung, politisch, Wochenzeitschriften**Darstellungshinweise:**

Matrix;

In Zeilen: Zeitungen (Spiegel, Focus, ..);

In Spalten: Antwortmöglichkeiten "Online-Ausgabe gelesen", "Print-Ausgabe gelesen", "habe ich nicht gelesen" (Antwortkategorien eng zusammen, auch wenn nicht die ganze Seite ausgefüllt wird)

{kursiv}

Filter:

wenn A31_a (Wichtigste Informationsquelle) = 1-6, 99

Fragetext:

Und haben Sie in der vergangenen Woche politische Berichte in den Nachrichtenmagazinen {Der Spiegel}, {Focus}, {Stern} oder {Die Zeit} gelesen?

(A) Der Spiegel

(B) Focus

(C) Stern

(D) Die Zeit

Codierung:

(1) Onlineausgabe gelesen

(2) Printausgabe gelesen

(3) habe ich nicht gelesen

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Variable: B24a-f_b**Themenk:** Mediennutzung**Item:** Fernsehnutzung, Nachrichten, mod**Darstellungshinweise:**

Liste;

Mehrfachnennungen möglich;

Filter:

wenn in A31_a (Wichtigste Informationsquelle) = 1-6, 99

Fragetext:

Welche dieser Nachrichtensendungen haben Sie in der vergangenen Woche gesehen?

(A) Tagesschau oder Tagesthemen

(B) Heute oder das Heute Journal

(C) RTL Aktuell

(D) Sat.1 Nachrichten

(E) Pro 7 Newstime

(F) Habe keine dieser Nachrichtensendung gesehen

Codierung:

(0) nicht genannt

(1) genannt

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Variable: B24aa-hh_b**Themenk:** Mediennutzung**Item:** Fernsehnutzung, bias, mod**Darstellungshinweise:**

Liste;

Nachrichtensendungen, die in [...] mit abgefragt werden sollen

- (aa) "der {Tagesschau oder den Tagesthemen}"
 (bb) "{Heute oder dem Heute-Journal}"
 (cc) "{RTL Aktuell}"
 (dd) "den {Sat.1 Nachrichten}"
 (ee) "{Pro 7 Newstime}"
 (ff) "der Zeitung {[Einsatz: Name der genannten Zeitung]}"

{kursiv}
 {{fett}}

Filter:

wenn in B24 a-e_b (Fernsehnutzung, bias, mod) mit Nachrichtensendung geantwortet wurde

Fragetext:

Wenn Sie nun speziell an die Berichte über die Parteien in [Nachrichtensendung aus 24a-e_b] denken, wie ist da Ihr Eindruck: Waren diese für bestimmte Parteien günstiger als für andere? Wenn ja, welche?
 (Mehrfachnennungen möglich)

- Ja und zwar günstiger für die {{CDU/CSU}}
- Ja und zwar günstiger für die {{SPD}}
- Ja und zwar günstiger für die {{FDP}}
- Ja und zwar günstiger für {{Die Linke}}
- Ja und zwar günstiger für {{Bündnis 90/Die Grünen}}
- Ja und zwar günstiger eine {{andere Partei}}
- Nein, die Berichterstattung war für {{keine Partei}} günstiger

Codierung:

- (0) nicht genannt
 (1) genannt

 (99) keine Angabe
 (100) trifft nicht zu

Variable: A34_wk	Themenk: Mediennutzung
	Item: Internetnutzung, politisch, LTW

Darstellungshinweise:

Matrix;

In Spalten: Antwortmöglichkeiten "0 Tage", "1 Tag", "2 Tage", "3 Tage", "4 Tage", "5 Tage", "6 Tage", "7 Tage"

Filter:

wenn in A31_a (Wichtigste Informationsquelle) = 1-6, 99

Fragetext:

An wie vielen Tagen haben Sie sich in der vergangenen Woche im Internet über Politik oder die bevorstehenden Wahlen informiert?

Codierung:

- (1) 0 Tage
 (2) 1 Tag
 (3) 2 Tage
 (4) 3 Tage
 (5) 4 Tage
 (6) 5 Tage
 (7) 6 Tage
 (8) 7 Tage

 (99) keine Angabe
 (100) trifft nicht zu

Variable: A34aa-e	Themenk: Mediennutzung
	Item: Internetnutzung, Seiten

Darstellungshinweise:

5 Textfelder

Filter:

wenn A34_wk (Internetnutzung, politisch, LTW) = 2-8

Fragetext:

Und auf welchen Internetseiten haben Sie sich am häufigsten informiert?

Codierung:

Codierung durch Institut

 (99) keine Angabe
 (100) trifft nicht zu

Variable: L01

Themenk: Wahlentscheidung: Land

Item: Wahlberechtigung, Land mit LTW

Darstellungshinweise:

Liste;

Fragetext:

Am 9. Mai 2010 ist Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen.
 Sind Sie bei der Landtagswahl wahlberechtigt?

- Ja
- Nein

Codierung:

(1) ja
 (2) nein

 (99) keine Angabe

Variable: L04a

Themenk: Wahlentscheidung: Land

Item: Hyp. Stimmabgabe, nicht wahlberechtigt, Land mit LTW

Darstellungshinweise:

Liste;

Filter:

wenn 2 in L01 (Wahlbeteiligung, Land mit LTW)

Fragetext:

Einmal angenommen, Sie könnten an der Landtagswahl teilnehmen, für welche Partei würden Sie sich entscheiden?

- CDU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar _____
- Weiß ich nicht
- Würde nicht zur Wahl gehen (95)

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

 (999) keine Angabe
 (1000) trifft nicht zu

Variable: L02

Themenk: Wahlentscheidung: Land

Item: Wahlbeteiligungsabsicht, Land

Darstellungshinweise:

Liste;

Filter:

wenn L01 (Wahlberechtigung, Land mit LTW) = 1, 99

Fragetext:

Werden Sie da zur Landtagswahl gehen?

- Bestimmt zur Wahl gehen
- Wahrscheinlich zur Wahl gehen
- Vielleicht zur Wahl gehen
- Wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- Bestimmt nicht zur Wahl gehen

- Weiß ich noch nicht
- Habe bereits Briefwahl gemacht

Codierung:

- (1) bestimmt zur Wahl gehen
- (2) wahrscheinlich zur Wahl gehen
- (3) vielleicht zur Wahl gehen
- (4) wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- (5) bestimmt nicht zur Wahl gehen

-
- (97) habe bereits Briefwahl gemacht
 - (98) weiß ich noch nicht
 - (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: L03_a-b

Themenk: Wahlentscheidung: Land

Item: Beabsichtigte Stimmabgabe, Land, 2 Stimmen

Darstellungshinweise:

Liste;

Filter:

wenn in L02a-e (Wahlbeteiligungsabsicht, Land) 1-3, 99

Fragetext:

Bei der Landtagswahl können Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei. Was werden Sie bei dieser Landtagswahl auf Ihrem Stimmzettel ankreuzen?

(A) Erststimme:

- Kandidat der CDU
- Kandidat der SPD
- Kandidat der FDP
- Kandidat von Die Linke
- Kandidat von Bündnis 90/Die Grünen
- Kandidat einer anderen Partei, und zwar _____

(B) Zweitstimme

- CDU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar _____

- Weiß nicht

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

-
- (999) keine Angabe
 - (1000) trifft nicht zu
 - (1001) trifft nicht zu

Variable: L03_brief_a-b**Themenk:** Wahlentscheidung: Land**Item:** Briefwahl, Land, 2 Stimmen**Darstellungshinweise:**

Musterstimmzettel;

Filter:

wenn in L02 (Wahlbeteiligungsabsicht, Land) = 97

Fragetext:

Als Sie Briefwahl gemacht haben, konnten Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei. Was haben Sie auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

A) Erststimme:

- Kandidat der CDU
- Kandidat der SPD
- Kandidat der FDP
- Kandidat von Die Linke
- Kandidat von Bündnis 90/Die Grünen
- Kandidat einer anderen Partei, und zwar _____

(B) Zweitstimme

- CDU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar _____

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

-
- (999) keine Angabe
 - (1000) trifft nicht zu
 - (1001) trifft nicht zu

Variable: L04**Themenk:** Wahlentscheidung: Land**Item:** Hyp. Stimmabgabe, Land mit LTW**Darstellungshinweise:**

Liste;

Filter:

wenn L02 (Wahlbeteiligungsabsicht, Land) = 4, 5, 98

Fragetext:

Einmal angenommen, Sie würden an der Wahl teilnehmen, für welche Partei würden Sie sich entscheiden?

- CDU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar _____
- Weiß nicht
- Würde nicht zur Wahl gehen

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

-
- (999) keine Angabe
 - (1000) trifft nicht zu
 - (1001) trifft nicht zu

Variable: L05a	Themenk: Wahlentscheidung: Land Item: Sicherheit der Wahlentscheidung, Land
-----------------------	--

Darstellungshinweise:

Liste;

Filter:

wenn bei "beabsichtigte Stimmabgabe, Land" mit einer Partei geantwortet wurde

Fragetext:

Wie sicher sind Sie sich in dieser eben genannten Wahlentscheidung?

- Ganz sicher
- Ziemlich sicher
- Eher unsicher
- Sehr unsicher

Codierung:

- (1) ganz sicher
- (2) ziemlich sicher
- (3) eher unsicher
- (4) sehr unsicher

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu
 - (101) trifft nicht zu
 - (102) trifft nicht zu

Variable: L37a-g_a	Themenk: Wahlentscheidung: Land Item: Gründe für Wahlentscheidung, geschlossen, Land
---------------------------	---

Darstellungshinweise:

Matrix;

Skala von -2 bis +2; -2 "überhaupt nicht wichtig", +2 "sehr wichtig"

{fett}

weitere Antwortkategorien: "weiß nicht"-Kategorie

Filter:

wenn bei "beabsichtigte Stimmabgabe, Land", "hypothetische Stimmabgabe" oder "Briefwahl" mit Partei geantwortet wurde

Fragetext:

Es gibt ja viele Gründe, warum man sich bei Landtagswahlen für eine bestimmte Partei entscheidet. Wie ist das bei Ihnen? Wie wichtig sind die folgenden Gründe bei Ihrer Wahlentscheidung zur kommenden Landtagswahl?

Ich wähle die Partei, ...

- ..., die die {besten politischen Programme für das Land} anbietet.
- ..., die die {besten Landespolitiker/innen} hat.
- ..., um damit die {Mehrheitsverhältnisse im Bundesrat} zu beeinflussen.
- ..., um damit die {Bundesregierung in Berlin für ihre schlechte Politik zu bestrafen}.
- ..., die ich bei {Landtagswahlen immer wähle}.
- ..., die ich {auch bei Bundestagswahlen immer wähle}
- ..., der ich mich {grundsätzlich verbunden} fühle.

Codierung:

- (1) -2 überhaupt nicht wichtig
- (2) -1
- (3) 0
- (4) +1
- (5) +2 sehr wichtig

-
- (98) weiß nicht
 - (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu
 - (101) trifft nicht zu
 - (102) trifft nicht zu

(103) trifft nicht zu

Variable: L13a_a-c

Themenk: Wahlentscheidung: Land

Item: Wichtigkeit der Wahlebene, Land

Darstellungshinweise:

Matrix;

Zeilen: "Landespolitik", "Bundespolitik", "Europapolitik"

Spalten: "überhaupt nicht wichtig", "eher unwichtig", "teils wichtig, teils unwichtig", "eher wichtig", "sehr wichtig"

Fragetext:

Wie wichtig ist bei Ihrer Wahlentscheidung zur Landtagswahl jeweils die Landespolitik, die Bundespolitik und die Europapolitik?

(A) Landespolitik

(B) Bundespolitik

(C) Europapolitik

Codierung:

(1) sehr wichtig

(2) eher wichtig

(3) teils wichtig, teils unwichtig

(4) eher unwichtig

(5) überhaupt nicht wichtig

(99) keine Angabe

Variable: L16

Themenk: Wahlkampf: Land

Item: Ausgang der Wahl, Land

Darstellungshinweise:

Liste;

Fragetext:

Wie wichtig ist es Ihnen persönlich, wie die kommende Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen ausgeht?

- Sehr wichtig

- Wichtig

- Teils wichtig, teils weniger wichtig

- Weniger wichtig

- Überhaupt nicht wichtig

Codierung:

(1) sehr wichtig

(2) wichtig

(3) teils wichtig, teils weniger wichtig

(4) weniger wichtig

(5) überhaupt nicht wichtig

(99) keine Angabe

Variable: L07a-e

Themenk: Allgemeine Einstellungen: Parteien (Land)

Item: Skalometer, Parteien, Land

Darstellungshinweise:

Matrix;

Fragetext:

Und was halten Sie ganz allgemein von den politischen Parteien in Nordrhein-Westfalen?

Bitte beschreiben Sie dies mit einer Skala von -5 bis +5.

(A) CDU

(B) SPD

(C) FDP

(D) Die Linke

(E) B90/Die Grünen

Codierung:

- (1) -5 halte überhaupt nichts von der Partei
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel von der Partei

(98) kann ich nicht einschätzen

(99) keine Angabe

Variable: L11a-e_j	Themenk: Allgemeine Einstellungen: Politiker (Land)
Item: Skalometer, Politiker, Land	

Darstellungshinweise:

Matrix;

Skala: -5 bis +5, mit Nullpunkt

Beschriftung: -5 "halte überhaupt nichts von der Person", +5 "halte sehr viel von der Person";
mit "kenne ich nicht"-Kategorie

Fragetext:

Und was halten Sie von den folgenden Politikern bzw. Politikerinnen in Nordrhein-Westfalen?

Bitte beschreiben Sie dies wieder mit Hilfe der Skala von -5 bis +5.

- (A) Jürgen Rüttgers
- (B) Hannelore Kraft
- (C) Andreas Pinkwart
- (D) Bärbel Beuermann
- (E) Sylvia Löhrmann

Codierung:

- (1) -5 halte überhaupt nichts von der Person
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel von der Person

(98) kenne ich nicht

(99) keine Angabe

Variable: L36a-e_j	Themenk: Allgemeine Einstellungen: Politiker (Land)
Item: Eigenschaften, Kandidaten, Land	

Darstellungshinweise:

Matrix;

Skala: -2 bis +2, mit Nullpunkt

Beschriftung: -2 "trifft überhaupt nicht zu", +2 "trifft voll und ganz zu";

"kann ich nicht beurteilen"-Kategorie;

{fett und kursiv}

Filter:

wenn in L11a-e_j (Skalometer, Politiker, Land) Person nicht gekannt wird (98), dann Frage NICHT stellen

Fragetext:

Geben Sie nun bitte an, in welchem Maße diese Eigenschaften Ihrer Meinung nach auf {Jürgen Rüttgers, Hannelore Kraft, Andreas Pinkwart, Bärbel Beuerman und Sylvia Löhrmann} zutreffen.

[Screen 1]

{Jürgen Rüttgers} ...

- (A) ist durchsetzungsfähig und führungsstark.
- (B) ist vertrauenswürdig.
- (C) ist als Mensch sympathisch.
- (D) hat vernünftige Vorstellungen, die Wirtschaft anzukurbeln.

[Screen 2]

{Hannelore Kraft} ...

- (E) ist durchsetzungsfähig und führungsstark.
- (F) ist vertrauenswürdig.
- (G) ist als Mensch sympathisch.
- (H) hat vernünftige Vorstellungen, die Wirtschaft anzukurbeln.

[Screen 3]

{Andreas Pinkwart} ...

- (I) ist durchsetzungsfähig und führungsstark.
- (J) ist vertrauenswürdig.
- (K) ist als Mensch sympathisch.
- (L) hat vernünftige Vorstellungen, die Wirtschaft anzukurbeln.

[Screen 4]

{Bärbel Beuerman} ...

- (I) ist durchsetzungsfähig und führungsstark.
- (J) ist vertrauenswürdig.
- (K) ist als Mensch sympathisch.
- (L) hat vernünftige Vorstellungen, die Wirtschaft anzukurbeln.

[Screen 5]

{Sylvia Löhrmann} ...

- (I) ist durchsetzungsfähig und führungsstark.
- (J) ist vertrauenswürdig.
- (K) ist als Mensch sympathisch.
- (L) hat vernünftige Vorstellungen, die Wirtschaft anzukurbeln.

Codierung:

- (1) -2 trifft überhaupt nicht zu
- (2) -1
- (3) 0
- (4) +1
- (5) +2 trifft voll und ganz zu

(98) kann ich nicht beurteilen

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Variable: L12a_j

Themenk: Allgemeine Einstellungen: Politiker (Land)

Item: Präferenz, Ministerpräsident, Land

Darstellungshinweise:

Liste;

Fragetext:

Jürgen Rüttgers und Hannelore Kraft sind ja die Spitzenkandidaten der großen Parteien bei der kommenden Landtagswahl. Wen hätten Sie lieber als Ministerpräsidenten bzw. Ministerpräsidentin in Nordrhein-Westfalen?

Codierung:

- (1) Jürgen Rüttgers
 - (2) Hannelore Kraft
 - (4) keinen von den genannten
-

(99) keine Angabe

Variable: L20	Themenk: Valenzissue: Wichtigste Probleme Item: Wichtigstes Problem, Land
----------------------	--

Darstellungshinweise:

Textfeld;

Fragetext:

Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste politische Problem in Nordrhein-Westfalen?

Codierung:

[Codierung durch Institut]

(9999) keine Angabe

Variable: L21	Themenk: Valenzissue: Wichtigste Probleme Item: Wichtigstes Problem, Land, Lösungskompetenz
----------------------	--

Darstellungshinweise:

Liste;

Filter:

wenn in L20 (wichtigstes Problem, Land) Problem genannt wurde

Fragetext:

Und welche Partei im Land ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

- CDU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar _____

- Alle Parteien gleich gut
- Keine Partei

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

(999) keine Angabe
(1000) trifft nicht zu

Variable: L45	Themenk: Valenzissue: Wichtigste Probleme Item: Zweitwichtigstes Problem, Land
----------------------	---

Darstellungshinweise:

Textfeld;

Filter:

wenn in L20 (Wichtigstes Problem) Problem genannt wurde

Fragetext:

Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das zweitwichtigste politische Problem in Nordrhein-Westfalen?

Codierung:

[Codierung durch Institut]

(9999) keine Angabe
(10000) trifft nicht zu

Variable: L46**Themenk:** Valenzissue: Wichtigste Probleme**Item:** Zweitwichtigstes Problem, Land, Lösungskompetenz**Darstellungshinweise:**

Liste;

Filter:

wenn in L45 (zweitwichtigstes Problem, Land) ein Problem genannt wurde

Fragetext:

Und welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

- CDU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar _____

- Alle Parteien gleich gut
- Keine Partei

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

(999) keine Angabe

(1000) trifft nicht zu

Variable: L63a-n**Themenk:** Valenzissue: Wichtigste Probleme**Item:** Ebene der Problemlösung**Darstellungshinweise:**

Matrix,

Spalten: "Europa", "Bund", "Land"

2 Screens á 7 Items, randomisiert

Fragetext:

[Text für Screen 1]

Entscheidungen über politische Aufgaben können auf unterschiedlichen Ebenen getroffen werden. Geben Sie bitte an, auf welcher Ebene Ihrer Meinung nach die folgenden politischen Aufgaben in erster Linie entschieden werden sollten.

- (A) Umweltschutz
- (B) Kampf gegen das organisierte Verbrechen
- (C) Landwirtschaft
- (D) Verteidigung
- (E) Soziale Sicherheit
- (F) Entwicklungshilfe
- (G) Einwanderung und Flüchtlinge

[Text für Screen 2]

Und auf welcher Ebene sollten diese politischen Aufgaben entschieden werden?

- (H) Terrorismus
- (I) Renten und Pensionen
- (J) Arbeitslosigkeit
- (K) Gesundheitswesen
- (L) Bildungswesen
- (M) Wirtschaft
- (N) Polizei und Strafverfolgung

Codierung:

- (1) Europa
- (2) Bund
- (3) Land

(99) keine Angabe

Variable: L09	Themenk: Allgemeine Einstellungen: Regierung und Opposition (Land) Item: Skalometer, Regierung, Land
----------------------	---

Darstellungshinweise:

Matrix;

Skala: -5 bis +5, mit Nullpunkt;

Beschriftung: -5 "vollständig unzufrieden", +5 "voll und ganz zufrieden";

Fragetext:

Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Landesregierung aus CDU und FDP in Düsseldorf?

Codierung:

(1) -5 vollständig unzufrieden

(2) -4

(3) -3

(4) -2

(5) -1

(6) 0

(7) +1

(8) +2

(9) +3

(10) +4

(11) +5 voll und ganz zufrieden

(99) keine Angabe

Variable: L40a-b	Themenk: Allgemeine Einstellungen: Regierung und Opposition (Land) Item: Leistung Regierungsparteien, Land
-------------------------	---

Darstellungshinweise:

Matrix;

Skala: -5 bis +5; mit Nullpunkt;

Beschriftung: -5 "vollständig unzufrieden", +5 "voll und ganz zufrieden";

Fragetext:

Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der einzelnen Parteien in der Landesregierung?

(A) CDU

(B) FDP

Codierung:

(1) -5 vollständig unzufrieden

(2) -4

(3) -3

(4) -2

(5) -1

(6) 0

(7) +1

(8) +2

(9) +3

(10) +4

(11) +5 voll und ganz zufrieden

(99) keine Angabe

Variable: L41a-b	Themenk: Allgemeine Einstellungen: Regierung und Opposition (Land) Item: Leistungen Oppositionsparteien, Land
-------------------------	--

Darstellungshinweise:

Matrix;

Skala: -5 bis +5; mit Nullpunkt

Beschriftung: -5 "vollständig unzufrieden", +5 "voll und ganz zufrieden";

"weiß ich nicht"-Kategorie

Fragetext:

Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Parteien in der Opposition im Landtag?

- (A) SPD
(B) Bündnis 90/Die Grünen

Codierung:

- (1) -5 vollständig unzufrieden
(2) -4
(3) -3
(4) -2
(5) -1
(6) 0
(7) +1
(8) +2
(9) +3
(10) +4
(11) +5 voll und ganz zufrieden

(99) keine Angabe

Variable: L67a-f

Themenk: Koalitionen/Strategisches Wählen: Strategische Wählen auf Landesebene

Item: Gewünschte Koalition, Land

Darstellungshinweise:

Liste;
Mehrfachnennungen möglich,

Fragetext:

Unabhängig davon, wie die Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen ausgeht, was wäre Ihnen persönlich am liebsten: Welche Partei oder welche Parteien sollen in Nordrhein-Westfalen nach der Wahl regieren?

- CDU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei(en), und zwar _____

Codierung:

siehe Codierschema „Parteien“

- (0) nicht genannt
(1) genannt
(99) keine Angabe

Variable: L27a-g

Themenk: Koalitionen/Strategisches Wählen: Strategische Wählen auf Landesebene

Item: Wahrnehmung, Koalitionssignale, Land

Darstellungshinweise:

Matrix;
Skala: 1 bis 4
Beschriftung: 1 "sehr unwahrscheinlich", 2 "eher unwahrscheinlich", 3 "eher wahrscheinlich", 4 "sehr wahrscheinlich"

Fragetext:

Unabhängig von den tatsächlichen Mehrheiten nach der Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen, bei welchen der folgenden Koalitionen halten Sie es für wahrscheinlich, dass die Parteien dazu bereit sind, diese Koalition miteinander einzugehen?

(Mehrfachnennungen möglich)

- (A) CDU und SPD (Große Koalition)
(B) CDU und FDP (Schwarz-Gelbe Koalition)

- (C) SPD und B90/Die Grünen (Rot-Grüne Koalition)
- (D) SPD, FDP und B90/Die Grünen (Ampel-Koalition)
- (E) CDU, FDP und B90/Die Grünen (Jamaika-Koalition)
- (F) SPD, Die Linke und B90/Die Grünen (Rot-Rot-Grüne Koalition)
- (G) CDU und B90/Die Grünen (Schwarz-Grüne Koalition)

Codierung:

- (1) sehr unwahrscheinlich
- (2) eher unwahrscheinlich
- (3) eher wahrscheinlich
- (4) sehr wahrscheinlich

 (99) keine Angabe

Variable: L68a-f	Themenk: Koalitionen/Strategisches Wählen: Strategische Wählen auf Landesebene
	Item: Erwartete Koalition, Land

Darstellungshinweise:

Liste;
 Mehrfachnennungen möglich,

Fragetext:

Was denken Sie, welche Partei oder welche Parteien werden dann nach der Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen am 9. Mai 2010 die Regierung stellen?
 (Mehrfachnennungen möglich)

- CDU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei(en), und zwar _____

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

- (0) nicht genannt
 (1) genannt
 (99) keine Angabe

Variable: L24	Themenk: Valenzissue: Allgemeine wirtschaftliche Lage
	Item: Allgemeine wirtschaftliche Lage (Land), retrospektiv

Darstellungshinweise:

Liste;

Fragetext:

Kommen wir nun zur wirtschaftlichen Lage im Bundesland.
 Was glauben Sie, ist die allgemeine wirtschaftliche Lage in Nordrhein-Westfalen in den letzten ein bis zwei Jahren ...

- wesentlich besser geworden
- etwas besser geworden
- gleich geblieben
- etwas schlechter geworden
- wesentlich schlechter geworden

Codierung:

- (1) wesentlich besser geworden
- (2) etwas besser geworden
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter geworden
- (5) wesentlich schlechter geworden

 (99) keine Angabe

Variable: L43a-c_a**Themenk:** Valenzissue: Allgemeine wirtschaftliche Lage**Item:** Allgemeine wirtschaftliche Lage (Land), Verantwortlich, Bund - Land - Europa**Darstellungshinweise:**

Liste;

Spalten: "Bundesregierung", "Landesregierung", "Europa"

Filter:

wenn 1-5 in L24 (Allg. wirtschaftliche Lage - Land, retrospektiv)

Fragetext:

Was meinen Sie: In welchem Ausmaß ist jeweils die Politik der Bundesregierung, der Landesregierung und der Europäischen Union für diese Entwicklung verantwortlich?

- Sehr stark
- Ziemlich stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

Codierung:

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: L17**Themenk:** Valenzissue: Allgemeine wirtschaftliche Lage**Item:** Allgemeine wirtschaftliche Lage (Land), aktuell**Darstellungshinweise:**

Liste;

Fragetext:

Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in Ihrem Bundesland? Die wirtschaftliche Lage ist ...

- sehr gut
- gut
- teils gut, teils schlecht
- schlecht
- sehr schlecht

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils gut, teils schlecht
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

-
- (99) keine Angabe

Variable: L26**Themenk:** Valenzissue: Allgemeine wirtschaftliche Lage**Item:** Allgemeine wirtschaftliche Lage (Land), prospektiv**Darstellungshinweise:**

Liste;

Fragetext:

Und wie wird die wirtschaftliche Lage in Nordrhein-Westfalen im Allgemeinen in einem Jahr sein?

- Wesentlich besser
- Etwas besser
- Gleich geblieben
- Etwas schlechter
- Wesentlich schlechter

Codierung:

- (1) wesentlich besser
- (2) etwas besser
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter
- (5) wesentlich schlechter

(99) keine Angabe

Variable: L18	Themenk: Valenzissue: Allgemeine wirtschaftliche Lage
	Item: Vergleich der Wirtschaften, Land

Darstellungshinweise:

Liste;

Fragetext:

Was glauben Sie, wie steht Ihr eigenes Bundesland im Vergleich mit den anderen Bundesländern wirtschaftlich da?

- Sehr viel besser
- Etwas besser
- Gleich gut
- Etwas schlechter
- Sehr viel schlechter

Codierung:

- (1) sehr viel besser
- (2) etwas besser
- (3) gleich gut
- (4) etwas schlechter
- (5) sehr viel schlechter

(99) keine Angabe

Variable: L31	Themenk: Wahlkampf: Land
	Item: Information zum Wahlkampf, Land

Darstellungshinweise:

Liste;

Fragetext:

Woher haben Sie bisher die meisten Informationen über den Wahlkampf zur bevorstehenden Landtagswahl bekommen?

- Fernsehen
- Zeitung
- Radio
- Internet
- Persönliche Gespräche
- Ich habe noch keine Informationen bekommen

Codierung:

- (1) Fernsehen
- (2) Zeitung
- (3) Radio
- (4) Internet
- (5) persönliche Gespräche
- (6) ich habe noch keine Informationen bekommen

(99) keine Angabe

Variable: E21e_j**Themenk:** Sonstiges: Politisches Wissen**Item:** Personal, Land, NRW**Darstellungshinweise:**

Liste;

Fragetext:

Und wer ist der Spitzenkandidat bzw. die Spitzenkandidatin der SPD für die Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen?

- Andreas Pinkwart
- Jürgen Rüttgers
- Hannelore Kraft
- Sylvia Löhrmann

- Weiß ich nicht

Codierung:

- (1) Andreas Pinkwart
- (2) Jürgen Rüttgers
- (3) Hannelore Kraft
- (4) Sylvia Löhrmann

(98) weiß ich nicht

(99) keine Angabe

Variable: L32**Themenk:** Wahlkampf: Land**Item:** Parteikontakte (Land)**Darstellungshinweise:**

Liste;

Filter:

wenn L31 (Informationen zum Wahlkampf) =1-5, 99

Fragetext:

Haben Sie in der letzten Zeit von den Parteien Informationen erhalten oder sich selbst über die bevorstehende Landtagswahl informiert?

- Ja
- Nein

Codierung:

- (1) ja
- (2) nein

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Variable: L33a-l**Themenk:** Wahlkampf: Land**Item:** Parteikontakte (Land), Art**Darstellungshinweise:**

Matrix;

Klickbox;

{fett und kursiv}

Mehrfachantworten möglich

Filter:

wenn L32 (Parteikontakte, Land) = 1

Fragetext:Wo bzw. in welcher Form haben Sie die Informationen erhalten?
(Mehrfachnennungen möglich)

(A) Ich habe {Wahlveranstaltungen bzw. Kundgebungen} besucht.

- (B) Ich habe {E-Mails oder SMS} von den Parteien oder Kandidaten erhalten.
 (C) Ich habe {Flugblätter, Handzettel, Broschüren oder Postwurfsendungen} von Parteien oder Kandidaten erhalten.
 (D) Ich habe {Wahlwerbung} von Parteien oder Kandidaten {im Fernsehen} gesehen.
 (E) Ich habe {Wahlwerbung} von Parteien oder Kandidaten {im Radio} gehört.
 (F) Ich habe {Wahlanzeigen} von Parteien oder Kandidaten in {Zeitungen oder Zeitschriften} gelesen.
 (H) Ich habe {Wahlplakate} von Parteien oder Kandidaten gesehen.
 (I) Ich war an einem {Wahlkampfstand} von Parteien oder Kandidaten.
 (J) Ich habe {Besuch von Wahlhelfern} der Parteien {an der Haustür} gehabt.
 (K) Ich habe {Telefonanrufe} von Wahlhelfern der Parteien oder Kandidaten erhalten.
 (L) Ich habe eine {Website} einer Partei oder eines Kandidaten besucht.

Codierung:

- (0) nicht genannt
 (1) genannt

- (100) trifft nicht zu
 (101) trifft nicht zu

Variable: L34aa-1f**Themenk:** Wahlkampf: Land**Item:** Parteikontakte (Land), Art, Partei**Darstellungshinweise:**

Liste;

Einsetzen [Parteikontakte, Art]:

- (A) "{Wahlveranstaltungen bzw. Kundgebungen} besucht"
 (B) "{E-Mails oder SMS} erhalten"
 (C) "{Flugblätter, Handzettel, Broschüren oder Postwurfsendungen} erhalten"
 (D) "{Wahlwerbung im Fernsehen} gesehen"
 (E) "{Wahlwerbung im Radio} gehört"
 (F) "{Wahlanzeigen in Zeitungen oder Zeitschriften} gelesen"
 (H) "{Wahlplakate} gesehen"
 (I) "{Wahlkampfstände} besucht"
 (J) "{Besuch von Wahlhelfern an der Haustür} gehabt"
 (K) "{Telefonanrufe} erhalten"
 (L) "eine {Website} besucht"

{fett und kursiv}

Mehrfachantworten möglich

Filter:

wenn L33a-k (Parteikontakte (Land), Art) geantwortet = 1

Fragetext:

Von welcher Partei bzw. welchen Parteien haben Sie [Parteikontakte Art (nur die, die in L33 genannt wurden)]?
 [Mehrfachantworten möglich]

- CDU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei

Codierung:

- (0) nicht genannt
 (1) genannt

- (99) keine Angabe
 (100) trifft nicht zu
 (101) trifft nicht zu
 (102) trifft nicht zu

Variable: L06**Themenk:** Wahlentscheidung: Land**Item:** Recall, Land**Fragetext:**

Und wie war das eigentlich bei der letzten Landtagswahl am 22. Mai 2005 in Nordrhein-Westfalen: Welche Partei haben Sie damals gewählt?

- CDU
- SPD
- FDP
- WASG
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar _____

- Weiß ich nicht mehr
- Habe nicht gewählt
- War nicht wahlberechtigt

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

Variable: A30**Themenk:** Netzwerke**Item:** Gespräche über Politik**Darstellungshinweise:**

Matrix;

In Spalten: Antwortmöglichkeiten "0 Tage", "1 Tag", "2 Tage", "3 Tage", "4 Tage", "5 Tage", "6 Tage", "7 Tage"

Fragetext:

An wie vielen Tagen haben Sie sich in der vergangenen Woche mit anderen Personen über Politik und die Parteien unterhalten?

Codierung:

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

(99) keine Angabe

Variable: A30_aa**Themenk:** Netzwerke**Item:** Gespräche über Politik, LTW**Darstellungshinweise:**

Matrix;

In Spalten: Antwortmöglichkeiten "0 Tage", "1 Tag", "2 Tage", "3 Tage", "4 Tage", "5 Tage", "6 Tage", "7 Tage"
{kursiv}

Filter:

wenn A30 (Gespräche über Politik) = 2-8, 99

Fragetext:

Und an wie vielen Tagen haben Sie sich in der vergangenen Woche speziell über die bevorstehende {Landtagswahl} unterhalten?

Codierung:

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage

- (6) 5 Tage
 (7) 6 Tage
 (8) 7 Tage

 (99) keine Angabe
 (100) trifft nicht zu

Variable: A30b_1

Themenk: Netzwerke

Item: Gesprächspartner 1, Beziehung (LTW)

Darstellungshinweise:

Liste;

Filter:

wenn A30 (Gespräche über Politik) = 2-8, 99

Fragetext:

Wenn Sie einmal an diejenige Person denken, mit der Sie sich in der vergangenen Woche am häufigsten über die Parteien und die Landtagswahl unterhalten haben, in welcher Beziehung stehen Sie zu dieser Person?

- Ehepartner/in, Partner/in
- Eltern
- Kinder
- Andere/r Verwandte/r
- Freund/in
- Arbeitskollege/in
- Nachbar/in
- Vereins- oder Verbandskollege/in
- Trifft alles nicht zu/anderer Kontakt

Codierung:

- (1) Ehepartner/in, Partner/in
- (2) Eltern
- (3) Kinder
- (4) Andere/r Verwandte/r
- (5) Freund/in
- (6) Arbeitskollege/in
- (7) Nachbar/in
- (8) Vereins- oder Verbandskollege/in
- (9) trifft alles nicht zu/anderer Kontakt

 (99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Variable: A30b_1_i

Themenk: Netzwerke

Item: Gesprächspartner 1, Intensität

Darstellungshinweise:

Matrix;

In Spalten: Antwortmöglichkeiten "0 Tage", "1 Tag", "2 Tage", "3 Tage", "4 Tage", "5 Tage", "6 Tage", "7 Tage";

Filter:

wenn A30 (Gespräche über Politik) = 2-8, 99

Fragetext:

Was würden Sie sagen, an wie vielen Tagen haben Sie sich in der vergangenen Woche speziell mit dieser Person über die Parteien und die Landtagswahl unterhalten?

Codierung:

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage

(8) 7 Tage

 (99) keine Angabe
 (100) trifft nicht zu

Variable: L62b

Themenk: Netzwerke

Item: Gesprächspartner 1, Verständnis von Politik

Darstellungshinweise:

Liste;

Filter:

wenn A30 (Gespräche über Politik) = 2-8, 99

Fragetext:

Wie gut kennt sich diese Person Ihrer Meinung nach mit Politik aus?

- Sehr gut
- Gut
- Weniger gut
- Überhaupt nicht

Codierung:

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) weniger gut
- (4) überhaupt nicht

 (99) keine Angabe
 (100) trifft nicht zu

Variable: L62c

Themenk: Netzwerke

Item: Gesprächspartner 1, Meinungsverschiedenheit

Darstellungshinweise:

Liste;

Filter:

wenn A30 (Gespräche über Politik) = 2-8, 99

Fragetext:

Wenn Sie sich mit dieser Person über politische Fragen unterhalten, wie oft würden Sie sagen, sind Sie dann unterschiedlicher Meinung?

- Oft
- Manchmal
- Selten
- Nie

Codierung:

- (1) oft
- (2) manchmal
- (3) selten
- (4) nie

 (99) keine Angabe
 (100) trifft nicht zu

Variable: A30e_a

Themenk: Netzwerke

Item: Gesprächspartner 1, Wahlentscheidung

Darstellungshinweise:

Liste;

Filter:

wenn A30 (Gespräche über Politik) = 2-8, 99

Fragetext:

Was meinen Sie, welche Partei würde diese Person wählen, wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, oder meinen Sie, dass sie nicht zur Wahl gehen würde?

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar _____

- Ist nicht wahlberechtigt
- Würde nicht zur Wahl gehen
- Weiß ich nicht

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

(100) trifft nicht zu

Variable: L62e

Themenk: Netzwerke

Item: Gesprächspartner 1, LTW, Wahlentscheidung

Darstellungshinweise:

Liste;
{kursiv}

Filter:

wenn A30 (Gespräche über Politik) = 2-8, 99

Fragetext:

Was meinen Sie, welche Partei wird diese Person bei der {Landtagswahl} am 9. Mai 2010 wohl wählen, oder meinen Sie, dass sie nicht zur Wahl gehen wird?

- CDU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar _____

- Hat sich noch nicht entschieden
- Wird nicht zur Wahl gehen
- Ist nicht wahlberechtigt
- Weiß ich nicht

Codierung:

siehe Codierschema "Parteien"

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Variable: C05a-f_a

Themenk: Positionsissue: Sozioökonomische Dimension

Item: Sozioökonomische Dimension, Parteien

Darstellungshinweise:

Matrix;

Skala: 1 bis 11;

Beschriftung: 1 "weniger Steuern und Abgaben, auch wenn das weniger sozialstaatliche Leistung bedeutet", 11 "mehr sozialstaatliche Leistungen, auch wenn das mehr Steuern und Abgaben bedeutet", mit "weiß nicht"-Kategorie

Fragetext:

Nun zu einigen politischen Streitfragen.

Manche wollen weniger Steuern und Abgaben, auch wenn das weniger sozialstaatliche Leistungen bedeutet, andere wollen mehr sozialstaatliche Leistungen, auch wenn das mehr Steuern und Abgaben bedeutet. Wie stehen Ihrer Meinung nach die Parteien dazu, wenn Sie eine Skala von 1 bis 11 verwenden?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Die Linke
- (F) B90/Die Grünen

Codierung:

- (1) 1 weniger Steuern und Abgaben, auch wenn das weniger sozialstaatliche Leistung bedeutet
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 mehr sozialstaatliche Leistungen, auch wenn das mehr Steuern und Abgaben bedeutet
-
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe

Variable: C05g_a**Themenk:** Positionsissue: Sozioökonomische Dimension
Item: Sozioökonomische Dimension, Ego**Darstellungshinweise:**

Matrix;

Skala: 1 bis 11;

Beschriftung: 1 "weniger Steuern und Abgaben, auch wenn das weniger sozialstaatliche Leistung bedeutet", 11 "mehr sozialstaatliche Leistungen, auch wenn das mehr Steuern und Abgaben bedeutet", mit "weiß nicht"-Kategorie

Fragetext:

Und wie ist das bei Ihnen? Wo stehen Sie bei dieser Frage?

Codierung:

- (1) 1 weniger Steuern und Abgaben, auch wenn das weniger sozialstaatliche Leistung bedeutet
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 mehr sozialstaatliche Leistungen, auch wenn das mehr Steuern und Abgaben bedeutet
-
- (98) weiß nicht
- (99) keine Angabe

Variable: C05i_a**Themenk:** Positionsissue: Sozioökonomische Dimension
Item: Sozioökonomische Dimension, Salienz**Darstellungshinweise:**

Liste;

Fragetext:

Und wie wichtig ist Ihnen dieses Thema?

- Sehr wichtig
- Eher wichtig
- Teils wichtig, teils nicht
- Nicht so wichtig
- Völlig unwichtig

Codierung:

- (1) sehr wichtig
- (2) eher wichtig
- (3) teils wichtig, teils nicht
- (4) nicht so wichtig
- (5) völlig unwichtig

 (99) keine Angabe

Variable: L71g	Themenk: Positionsisue: Föderalismus
	Item: Föderalismus, Ego

Darstellungshinweise:

Matrix;

Skala von 1-11,

Beschriftung: 1 "Bund sollte sehr großen Einfluss auf Gesetzgebung haben"; 11 "Bundesländer sollten sehr großen Einfluss auf Gesetzgebung haben"

mit "weiß nicht"-Kategorie

Fragetext:

Es gibt unterschiedliche Auffassungen darüber, welchen Einfluss jeweils die Bundesländer und der Bund in der Gesetzgebung haben sollen. Einige sind der Meinung, dass die Bundesländer sehr großen Einfluss bei der Gesetzgebung haben sollten. Andere meinen, dass vor allem der Bund Einfluss haben soll. Wie ist das bei Ihnen? Wer sollte Ihrer Meinung nach mehr Einfluss haben?

Codierung:

- (1) 1 Bund sollte sehr großen Einfluss auf Gesetzgebung haben
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 Bundesländer sollten sehr großen Einfluss auf Gesetzgebung haben

 (98) weiß nicht

(99) keine Angabe

Variable: L71i	Themenk: Positionsisue: Föderalismus
	Item: Föderalismus, Salienz

Darstellungshinweise:

Liste

Fragetext:

Und wie wichtig ist Ihnen dieses Thema?

- Sehr wichtig
- Eher wichtig
- Teils wichtig, teils nicht
- Nicht so wichtig
- Völlig unwichtig

Codierung:

- (1) sehr wichtig
- (2) eher wichtig
- (3) teils wichtig, teils nicht

- (4) nicht so wichtig
 (5) völlig unwichtig

 (99) keine Angabe

Variable: B05a-f

Themenk: Positionsissue: Libertär-autoritäre Dimension

Item: libertär-autoritäre Dimension, Parteien

Darstellungshinweise:

Matrix;

Skala: 1 bis 11;

Beschriftung: 1 "Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtern", 11 "Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer einschränken";

mit "weiß nicht"-Kategorie

Fragetext:

Jetzt geht es um die Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer. Sollten die Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtert oder eingeschränkt werden? Wie stehen Ihrer Meinung nach die Parteien dazu?

- (A) CDU
 (B) CSU
 (C) SPD
 (D) FDP
 (E) Die Linke
 (F) Bündnis 90/Grünen

Codierung:

- (1) 1 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtern
 (2) 2
 (3) 3
 (4) 4
 (5) 5
 (6) 6
 (7) 7
 (8) 8
 (9) 9
 (10) 10
 (11) 11 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer einschränken

- (98) weiß nicht
 (99) keine Angabe

Variable: B05g

Themenk: Positionsissue: Libertär-autoritäre Dimension

Item: libertär-autoritäre Dimension, Ego

Darstellungshinweise:

Matrix;

Skala: 1 bis 11;

Beschriftung: 1 "Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtern" und 11 "Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer einschränken";

mit "weiß nicht"-Kategorie

Fragetext:

Und wie ist das bei Ihnen? Wo stehen Sie bei dieser Frage?

Codierung:

- (1) 1 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtern
 (2) 2
 (3) 3
 (4) 4
 (5) 5
 (6) 6
 (7) 7
 (8) 8
 (9) 9

- (10) 10
 (11) 11 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer einschränken

- (98) weiß nicht
 (99) keine Angabe

Variable: B05i

Themenk: Positionsissue: Libertär-autoritäre Dimension

Item: libertär-autoritäre Dimension, Salienz

Darstellungshinweise:

Liste;

Fragetext:

Und wie wichtig ist Ihnen dieses Thema?

- Sehr wichtig
- Eher wichtig
- Teils wichtig, teils nicht
- Nicht so wichtig
- Völlig unwichtig

Codierung:

- (1) sehr wichtig
- (2) eher wichtig
- (3) teils wichtig, teils nicht
- (4) nicht so wichtig
- (5) völlig unwichtig

- (99) keine Angabe

Variable: E51-E58

Themenk: Sonstiges: Geographische Verbundenheit

Item: Verbundenheit, Batterie

Darstellungshinweise:

Beschriftung: "stark verbunden", "ziemlich verbunden", "wenig verbunden", "gar nicht verbunden"
 Randomisierung

Fragetext:

Nun einige Fragen zu Ihrer Verbundenheit mit verschiedenen geographischen Einheiten. Wie stark fühlen Sie sich den folgenden Einheiten verbunden?

- (A) Gemeinde, in der Sie leben
- (B) Region, in der Sie leben
- (C) Bundesland, in dem Sie leben
- (D) Westdeutschland
- (E) Ostdeutschland
- (F) Deutschland insgesamt
- (G) Europäischen Union
- (H) Europa insgesamt

Codierung:

- (1) stark verbunden
- (2) ziemlich verbunden
- (3) wenig verbunden
- (4) gar nicht verbunden

- (99) keine Angabe

Variable: A48

Themenk: Allgemeine Einstellungen: Regierung und Opposition (Bund)

Item: Regierung, Unterschied

Darstellungshinweise:

Matrix;

Skala: 1 bis 5

Beschriftung: 1 "überhaupt keinen Unterschied", 5 "sehr großen Unterschied"

Fragetext:

Einige Leute meinen, dass es einen großen Unterschied macht, wer in Berlin an der Regierung ist. Andere meinen, dass es keinen Unterschied macht. Wie ist das bei Ihnen?

Codierung:

- (1) 1 überhaupt keinen Unterschied
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5 sehr großen Unterschied

(99) keine Angabe

Variable: A48_a

Themenk: Allgemeine Einstellungen: Regierung und Opposition (Land)

Item: Regierung, Unterschied, Land

Darstellungshinweise:

Matrix;

Skala: 1 bis 5

Beschriftung: 1 "überhaupt keinen Unterschied", 5 "sehr großen Unterschied"

Fragetext:

Und wie ist das im Land? Macht es einen großen Unterschied, wer in Nordrhein-Westfalen an der Regierung ist oder überhaupt keinen Unterschied?

Codierung:

- (1) 1 überhaupt keinen Unterschied
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5 sehr großen Unterschied

(99) keine Angabe

Variable: A49_aa

Themenk: Allgemeine Einstellungen: Parteien (Land)

Item: Parteien, Unterschiede

Darstellungshinweise:

Matrix;

Skala: 1 bis 5

Beschriftung: 1 "überhaupt keine Unterschiede", 5 "sehr große Unterschiede"

Fragetext:

Wie ist das eigentlich in der aktuellen politischen Diskussion, wie groß sind da die Unterschiede zwischen den Parteien im Bund?

Codierung:

- (1) 1 überhaupt keine Unterschiede
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5 sehr große Unterschiede

(99) keine Angabe

Variable: A49_a

Themenk: Allgemeine Einstellungen: Parteien (Land)

Item: Parteien, Unterschiede, Land

Darstellungshinweise:

Matrix;

Skala: 1 bis 5

Beschriftung: 1 "überhaupt keine Unterschiede", 5 "sehr große Unterschiede"
{kursiv}

Fragetext:

Und wie groß sind die Unterschiede zwischen den Parteien {in Nordrhein-Westfalen}?

Codierung:

- (1) 1 überhaupt keine Unterschiede
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5 sehr große Unterschiede

(99) keine Angabe

Variable: A32a-f_aa

Themenk: Allgemeine Einstellungen: Politische Positionen

Item: Links-Rechts-Einstufung Parteien, Bund

Darstellungshinweise:

Matrix;

Skala: 1 bis 11;

Beschriftung: 1 "links" und 11 "rechts";

mit "weiß ich nicht"-Kategorie

Fragetext:

In der Politik reden die Leute häufig von "links" und "rechts". Wenn Sie eine Skala von 1 bis 11 benutzen, wo würden Sie die Bundesparteien einordnen, wenn 1 "links" und 11 "rechts" ist?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Die Linke
- (F) Bündnis 90/Die Grünen

Codierung:

- (1) 1 links
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 rechts

(98) weiß nicht

(99) keine Angabe

Variable: A32a-e_a

Themenk: Allgemeine Einstellungen: Politische Positionen

Item: Links-Rechts-Einstufung Parteien, Land

Darstellungshinweise:

Matrix;

Skala: 1 bis 11;

Beschriftung: 1 "links" und 11 "rechts";

mit "weiß ich nicht"-Kategorie

{kursiv}

Fragetext:

Und wo würden Sie die {Landesparteien} einordnen?

- (A) CDU
- (B) SPD
- (C) FDP
- (D) Die Linke
- (E) Bündnis 90/Die Grünen

Codierung:

- (1) 1 links
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 rechts

-
- (98) weiß nicht
 - (99) keine Angabe

Variable: A33**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Politische Positionen**Item:** Links-Rechts-Selbsteinstufung**Darstellungshinweise:**

Matrix (mit einer Zeile);

Skala: 1 bis 11;

Beschriftung: 1 "links" und 11 "rechts";

mit "weiß ich nicht"-Kategorie

Fragetext:

Und wenn Sie diese Skala von 1 bis 11 benutzen, wo würden Sie sich selbst einordnen?

Codierung:

- (1) 1 links
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 rechts

-
- (98) weiß nicht
 - (99) keine Angabe

Variable: A36**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Prädisposition**Item:** Parteiidentifikation**Darstellungshinweise:**

Liste;

Fragetext:

Und jetzt noch einmal kurz zu den politischen Parteien. In Deutschland neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein - einer bestimmten Partei zu? Und wenn ja, welcher?

- CDU
- CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen

- Andere Partei, und zwar _____
- Keiner Partei

Codierung:
siehe Codierschema "Parteien"

Variable: A37	Themenk: Allgemeine Einstellungen: Prädisposition Item: Parteiidentifikation, Stärke
----------------------	---

Darstellungshinweise:
Liste

Filter:
wenn Parteienennung in A36 (Parteiidentifikation)

Fragetext:
Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengenommen - dieser Partei zu?

- Sehr stark
- Ziemlich stark
- Mäßig
- Ziemlich schwach
- Sehr schwach

Codierung:
(1) sehr stark
(2) ziemlich stark
(3) mäßig
(4) ziemlich schwach
(5) sehr schwach

(99) keine Angabe
(100) trifft nicht zu

Variable: A38	Themenk: Allgemeine Einstellungen: Prädisposition Item: Parteiidentifikation, Dauer
----------------------	--

Darstellungshinweise:
Liste;

Filter:
wenn Parteienennung in A36 (Parteiidentifikation)

Fragetext:
Wie lange neigen Sie dieser Partei schon zu?

- Seitdem ich mich erinnern kann
- Seit vielen Jahren
- Seit ein paar Jahren
- Seit einigen Monaten
- Seit ein paar Wochen

Codierung:
(1) seitdem ich mich erinnern kann
(2) seit vielen Jahren
(3) seit ein paar Jahren
(4) seit einigen Monaten
(5) seit ein paar Wochen

(99) keine Angabe
(100) trifft nicht zu

Variable: L80	Themenk: Aktuelles: NRW Item: Sponsorengelder, Meinung
----------------------	---

Darstellungshinweise:
Matrix;
Skala: +2 bis -2, mit Nullpunkt
Beschriftung: -2 "halte überhaupt nichts davon"; +2: "halte sehr viel davon"

Frage­text:

Was halten Sie davon, wenn Parteien Sponsorengelder für Ihre Kongresse und Parteitage von Wirtschaftsunternehmen entgegen nehmen?

Codierung:

- (1) -2 halte überhaupt nichts davon
- (2) -1
- (3) 0
- (4) +1
- (5) +2 halte sehr viel davon

(99) keine Angabe

Variable: L81

Themenk: Aktuelles: NRW

Item: Sponsorengelder, Einfluss

Darstellungshinweise:

Matrix;

Skala: +2 bis -2, mit Nullpunkt

Beschriftung: -2: "überhaupt nicht"; +2 "sehr stark"

Frage­text:

Und was denken Sie, wie stark werden die politischen Entscheidungen der Parteien durch Sponsorengelder von Unternehmen beeinflusst?

Codierung:

- (1) -2 überhaupt nicht
- (2) -1
- (3) 0
- (4) +1
- (5) +2 sehr stark

(99) keine Angabe

Variable: A39a-1

Themenk: Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten

Item: Organisationsmitgliedschaft

Darstellungshinweise:

Matrix;

Antwortmöglichkeiten: Checkboxes zum Abhaken

Mehrfachantworten möglich;

es darf nicht sein, dass "keine" (L) und "eine" (A-K) Organisation gemeinsam genannt wird

Frage­text:

Nun noch einige Fragen zu Ihrer Person. Sind Sie persönlich in einer oder mehreren der folgenden Organisationen Mitglied? (Mehrfachantworten möglich)

- (A) Gewerkschaft
- (B) Unternehmer-/Arbeitgeberverband
- (C) Berufsvereinigung/-verband
- (D) Bauern- bzw. Landwirtschaftsverband
- (E) Religiöse/kirchliche Gruppe
- (F) Sport-/Hobbyverein
- (G) Partei
- (H) Globalisierungskritische Gruppe, wie z.B. ATTAC
- (I) Frauenorganisation
- (J) Umweltorganisation
- (K) Andere Organisation
- (L) Nein, ich bin in keiner Organisation Mitglied

Codierung:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

(99) keine Angabe

Variable: A52 (D04.1)

Themenk: Soziodemographie: Privat
Item: Familienstand

Darstellungshinweise:

Liste;

Fragetext:

Geben Sie bitte Ihren Familienstand an.

- Ledig
- Verheiratet
- In einer eingetragenen Lebensgemeinschaft
- Geschieden
- Verwitwet

Codierung:

- (1) ledig
- (2) verheiratet
- (3) in einer eingetragenen Lebensgemeinschaft
- (4) geschieden
- (5) verwitwet

(99) keine Angabe

Variable: A50

Themenk: Soziodemographie: Beruf
Item: Erwerbstätigkeit

Darstellungshinweise:

Liste;

Fragetext:

Und nun weiter mit Ihrer Erwerbstätigkeit. Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

- Vollzeit berufstätig (mehr als 30 Stunden/Woche)
- Teilzeit berufstätig (bis 29 Stunden/Woche)
- In Ausbildung als Lehrling/Azubi
- In Ausbildung als Schüler/in
- In Ausbildung als Student/in
- In Umschulung
- Zurzeit arbeitslos
- Wehr- bzw. Zivildienstleistender
- Pensionär/in, Rentner/in (früher voll berufstätig)
- Nicht berufstätig (Hausfrau/Hausmann)

Codierung:

- (1) Vollzeit berufstätig (mehr als 30 Stunden/Woche)
- (2) Teilzeit berufstätig (bis 29 Stunden/Woche)
- (3) in Ausbildung als Lehrling/Azubi
- (4) in Ausbildung als Schüler
- (5) in Ausbildung als Student
- (6) in Umschulung
- (7) zurzeit arbeitslos
- (8) Wehr bzw. Zivildienstleistender
- (9) Pensionär/Rentner (früher voll berufstätig)
- (10) nicht berufstätig (Hausfrau/Hausmann)

(99) keine Angabe

Variable: A58

Themenk: Soziodemographie: Beruf
Item: Erwerbstätigkeit früher

Darstellungshinweise:

Filter:

wenn A50 (Erwerbstätigkeit) = 4-10, 99

Fragetext:

Waren Sie in der Vergangenheit schon einmal in Voll- oder Teilzeit tätig?

- Ja
- Nein

Codierung:

- (1) ja
- (2) nein

 (99) keine Angabe
 (100) trifft nicht zu

Variable: A41 (D09.4)	Themenk: Soziodemographie: Beruf
	Item: Angst vor Stellenverlust

Darstellungshinweise:

Liste;

Filter:

wenn A50 (Erwerbstätigkeit) = 1-6, 8, 99

Fragetext:

Befürchten Sie, in der nächsten Zeit arbeitslos zu werden oder Ihre Stelle wechseln zu müssen?

- Nein
- Ja, ich befürchte arbeitslos zu werden
- Ja, ich befürchte die Stelle wechseln zu müssen

Codierung:

- (1) nein
- (2) ja, ich befürchte arbeitslos zu werden
- (3) ja, ich befürchte die Stelle wechseln zu müssen

 (99) keine Angabe
 (100) trifft nicht zu

Variable: A40	Themenk: Soziodemographie: Beruf
	Item: Beschäftigungssektor

Darstellungshinweise:

Liste;

Filter:

wenn A50 (Erwerbstätigkeit) = 1-3

Fragetext:

In welchem Bereich sind Sie beschäftigt?

- Öffentlicher Dienst
- Bundes- oder landeseigenes Unternehmen
- Gemeinnütziges Unternehmen
- Privatwirtschaftliches Unternehmen

Codierung:

- (1) öffentlicher Dienst
- (2) bundes- oder landeseigenes Unternehmen
- (3) gemeinnütziges Unternehmen
- (4) privatwirtschaftliches Unternehmen

 (99) keine Angabe
 (100) trifft nicht zu

Variable: A60 (früher A45)**Themenk:** Soziodemographie: Beruf**Item:** Beschäftigungssektor, damals/früher**Darstellungshinweise:**

Liste;

Filter:

wenn A58 (Erwerbstätigkeit, früher) = 1

Fragetext:

In welchem Bereich waren Sie zuletzt beschäftigt?

- Öffentlicher Dienst
- Bundes- oder landeseigenes Unternehmen
- Gemeinnütziges Unternehmen
- Privatwirtschaftliches Unternehmen

Codierung:

- (1) öffentlicher Dienst
- (2) bundes- oder landeseigenes Unternehmen
- (3) gemeinnütziges Unternehmen
- (4) privatwirtschaftliches Unternehmen

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

(101) trifft nicht zu

Variable: A53**Themenk:** Soziodemographie: Beruf**Item:** Beruf**Darstellungshinweise:**

Liste;

Filter:

wenn A50 (Erwerbstätigkeit) = 1-3

Fragetext:

Und nun zu Ihrem Beruf. Bitte ordnen Sie Ihren Beruf anhand folgender Liste ein.

- Selbstständiger Landwirt
- Akademisch freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- Selbstständig in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen u.ä.
- Beamter, Richter, Berufssoldat
- Angestellter
- Arbeiter
- Auszubildender
- Mithelfender Familienangehöriger

Codierung:

- (1) selbstständiger Landwirt
- (2) akademisch freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- (3) selbstständig in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen u.ä.
- (4) Beamter, Richter, Berufssoldat
- (5) Angestellter
- (6) Arbeiter
- (7) Auszubildender
- (8) mithelfender Familienangehöriger

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Variable: A53a**Themenk:** Soziodemographie: Beruf**Item:** Beruf, damals/früher**Darstellungshinweise:**

Liste;

Filter:

wenn A58 (Erwerbstätigkeit, früher) = 1

Fragetext:

Und nun zu Ihrem damaligen Beruf. Bitte ordnen Sie Ihren Beruf anhand folgender Liste ein.

- Selbstständiger Landwirt
- Akademisch freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- Selbstständig in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen u.ä.
- Beamter, Richter, Berufssoldat
- Angestellter
- Arbeiter
- Auszubildender
- Mithelfender Familienangehöriger

Codierung:

- (1) selbstständiger Landwirt
- (2) akademisch freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- (3) selbstständig in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen u.ä.
- (4) Beamter, Richter, Berufssoldat
- (5) Angestellter
- (6) Arbeiter
- (7) Auszubildender
- (8) mithelfender Familienangehöriger

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu
 - (101) trifft nicht zu

Variable: A54	Themenk: Soziodemographie: Privat
	Item: Haushaltsgröße

Darstellungshinweise:

Liste;

Fragetext:

Wohnen Sie alleine oder leben Sie mit weiteren Personen in einem Haushalt zusammen? Hierzu zählen auch Kleinkinder bzw. Personen die normalerweise in Ihrem Haushalt wohnen, aber momentan abwesend sind (z.B. Urlaub, Krankenhausaufenthalt). Geben Sie bitte an, mit wie vielen Personen Sie zusammenleben.

- Ich wohne alleine
- Ich wohne mit ___ Personen zusammen in einem Haushalt

Codierung:

- (1) 1 Person
- (2) 2 Personen
-
- (11) 11 Personen

(99) keine Angabe

Variable: A55	Themenk: Soziodemographie: Privat
	Item: Haushaltsgröße, jünger als 18 Jahre

Darstellungshinweise:

Plausicheck: wenn ein Buchstabe eingegeben wird: "Bitte korrigieren Sie Ihre Eingabe und geben Sie die Anzahl der Haushaltsmitglieder an, die jünger als 18 Jahren ist."

Filter:

wenn A54 (Haushaltsgröße) = 2 und mehr Personen genannt

Fragetext:

Wieviele Personen davon sind jünger als 18 Jahre?

Codierung:

(0) keine Person unter 18

(1) 1 Person unter 18

...

(7) 7 Personen unter 18

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

Variable: A42**Themenk:** Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten**Item:** Religionszugehörigkeit**Darstellungshinweise:**

Liste;

Antwortkategorie "andere" mit Textfeld,

[NOTE: Auf Grund datenschutzrechtlicher Erwägungen wurden die Antwortmöglichkeiten "dem Judentum", "dem Islam" sowie "einer anderen Glaubensgemeinschaft" zu "andere Glaubensgemeinschaft" zusammengefasst. Die weiteren Nennungen wurden entsprechend des Codierschemas "Religionszugehörigkeit" recodiert. Dieses kann unter www.gesis.org/gles abgerufen werden.]

Fragetext:

Welcher Religionsgemeinschaft gehören Sie an?

- Römisch-katholisch
- Evangelisch, protestantisch
- Evangelische Freikirche
- Andere christliche Konfession
- Jüdisch
- Muslimisch
- Andere _____

- Gehöre keiner Religionsgemeinschaft an

Codierung:

(1) römisch-katholische Kirche

(2) evangelische/protestantische Kirche (ohne Freikirchen)

(3) evangelische Freikirche

(5) andere Glaubensgemeinschaft

(8) keine Glaubensgemeinschaft

(98) weiss nicht

(99) keine Angabe

Variable: A42a**Themenk:** Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten**Item:** Kirchengangshäufigkeit, christlich**Darstellungshinweise:**

Liste;

Filter:

wenn A42 (Religionszugehörigkeit) = 1-4

[NOTE: Auf Grund datenschutzrechtlicher Erwägungen wurden die Variablen A42a "Kirchengangshäufigkeit, christlich", A42b "Kirchengangshäufigkeit, jüdisch" sowie A42c "Kirchengangshäufigkeit, muslimisch" zu der Variable dkirchg "Häufigkeit Besuch Kirche/Moschee/Synagoge" zusammengefasst.]

Fragetext:

Wie oft gehen Sie im Allgemeinen zur Kirche?

- Nie
- Einmal im Jahr
- Mehrmals im Jahr

- Einmal im Monat
- Zwei- bis dreimal im Monat
- Einmal die Woche
- Öfter als einmal in der Woche

Codierung:

- (1) nie
- (2) einmal im Jahr
- (3) mehrmals im Jahr
- (4) einmal im Monat
- (5) zwei- bis dreimal im Monat
- (6) einmal die Woche
- (7) öfter als einmal in der Woche

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: A42b**Themenk:** Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten**Item:** Kirchengangshäufigkeit, jüdisch**Darstellungshinweise:**

Liste;

Filter:

wenn A42 (Religionszugehörigkeit) =5

[NOTE: Auf Grund datenschutzrechtlicher Erwägungen wurden die Variablen A42a "Kirchengangshäufigkeit, christlich", A42b "Kirchengangshäufigkeit, jüdisch" sowie A42c "Kirchengangshäufigkeit, muslimisch" zu der Variable dkirchg "Häufigkeit Besuch Kirche/Moschee/Synagoge" zusammengefasst.]

Fragetext:

Wie oft gehen Sie im Allgemeinen in die Synagoge?

- Nie
- Einmal im Jahr
- Mehrmals im Jahr
- Einmal im Monat
- Zwei- bis dreimal im Monat
- Einmal die Woche
- Öfter als einmal in der Woche

Codierung:

- (1) nie
- (2) einmal im Jahr
- (3) mehrmals im Jahr
- (4) einmal im Monat
- (5) zwei- bis dreimal im Monat
- (6) einmal die Woche
- (7) öfter als einmal in der Woche

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: A42c**Themenk:** Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten**Item:** Kirchengangshäufigkeit, muslimisch**Darstellungshinweise:**

Liste;

Filter:

wenn A42 (Religionszugehörigkeit) =6

[NOTE: Auf Grund datenschutzrechtlicher Erwägungen wurden die Variablen A42a "Kirchengangshäufigkeit, christlich", A42b "Kirchengangshäufigkeit, jüdisch" sowie A42c

"Kirchgangshäufigkeit, muslimisch" zu der Variable dkirchg "Häufigkeit Besuch Kirche/Moschee/Synagoge" zusammengefasst.]

Fragetext:

Wie oft gehen Sie außerhalb des Ramadans zum Gebet in die Moschee?

- Nie
- Einmal im Jahr
- Mehrmals im Jahr
- Einmal im Monat
- Zwei- bis dreimal im Monat
- Einmal die Woche
- Öfter als einmal in der Woche

Codierung:

- (1) nie
- (2) einmal im Jahr
- (3) mehrmals im Jahr
- (4) einmal im Monat
- (5) zwei- bis dreimal im Monat
- (6) einmal die Woche
- (7) öfter als einmal in der Woche

-
- (99) keine Angabe
 - (100) trifft nicht zu

Variable: A43

Themenk: Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten
Item: Deutsche Staatsbürgerschaft seit Geburt

Darstellungshinweise:

Liste;

Fragetext:

Haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft von Geburt an?

- Ja
- Nein

Codierung:

- (1) ja
- (2) nein

-
- (99) keine Angabe

Variable: A43a

Themenk: Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten
Item: Deutsche Staatsbürgerschaft, seit wann

Darstellungshinweise:

4-stelliges Eingabefeld,
 Nur Zahlen von 1900 bis 2010 dürfen hier eingegeben werden

Filter:

wenn A43 (Deutsche Staatsbürgerschaft) = 2

Fragetext:

Seit wann haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft?
 Seit _____

- keine Angabe

Codierung:

Codierung in Jahreszahlen

-
- (9999) keine Angabe
 - (10000) trifft nicht zu

Variable: A44**Themenk:** Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten
Item: Schichtzugehörigkeit, subjektiv**Darstellungshinweise:**

Liste;

Fragetext:

Es wird heute viel über verschiedene Bevölkerungsschichten gesprochen. Welcher dieser Schichten rechnen Sie sich selbst zu?

- Arbeiterschicht
- Untere Mittelschicht
- Mittelschicht
- Obere Mittelschicht
- Oberschicht

Codierung:

- (1) Arbeiterschicht
- (2) untere Mittelschicht
- (3) Mittelschicht
- (4) obere Mittelschicht
- (5) Oberschicht

(99) keine Angabe**Variable:** A45**Themenk:** Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten
Item: Geburtsland**Darstellungshinweise:**

Liste;

Textfeld bei Kategorie "im Ausland, und zwar";

wenn "im Ausland, und zwar in ____" angeklickt wurde, dann muss man auch eine Antwort angeben

Fragetext:

Wo sind Sie geboren?

- In den alten Bundesländern bzw. Westdeutschland
- In den neuen Bundesländern bzw. Ostdeutschland oder ehemalige DDR
- Im Ausland, und zwar in _____

Codierung:

- (1) in den alten Bundesländern bzw. Westdeutschland
- (2) in den neuen Bundesländern bzw. Ostdeutschland oder ehemalige DDR
- (3) im Ausland, und zwar in _____

(99) keine Angabe**Variable:** A46a-b**Themenk:** Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten
Item: Geburtsland der Eltern**Darstellungshinweise:**

Textfeld;

Fragetext:

(A) Ist Ihre Mutter im Ausland geboren?

- Im Ausland, und zwar in _____
- Nein, in Deutschland

(B) Ist Ihr Vater im Ausland geboren?

- Im Ausland, und zwar in _____
- Nein, in Deutschland

Codierung:

- (1) im Ausland
- (2) Deutschland

 (99) keine Angabe

Variable: A47_a

Themenk: Soziodemographie: Privat
Item: Haushaltseinkommen

Darstellungshinweise:

Liste;

Fragetext:

Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen in Ihrem Haushalt insgesamt nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungen?

- Unter 500 Euro
- 500 bis unter 900 Euro
- 900 bis unter 1300 Euro
- 1300 bis unter 1500 Euro
- 1500 bis unter 2000 Euro
- 2000 bis unter 2600 Euro
- 2600 bis unter 3500 Euro
- 3500 bis unter 4500 Euro
- 4500 bis unter 6000 Euro
- 6000 bis unter 8000 Euro
- 8000 und mehr Euro

Codierung:

- (1) Unter 500 Euro
- (2) 500 bis unter 900 Euro
- (3) 900 bis unter 1300 Euro
- (4) 1300 bis unter 1500 Euro
- (5) 1500 bis unter 2000 Euro
- (6) 2000 bis unter 2600 Euro
- (7) 2600 bis unter 3500 Euro
- (8) 3500 bis unter 4500 Euro
- (9) 4500 bis unter 6000 Euro
- (10) 6000 bis unter 8000 Euro
- (11) 8000 und mehr Euro

 (99) keine Angabe

Variable: A59

Themenk: Soziodemographie: Privat
Item: Postleitzahl

Darstellungshinweise:

Textfeld mit "must-answer"-Bedingung

Plausicheck: Es dürfen nur Zahlen und keine Buchstaben und Sonderzeichen eingegeben werden.

[NOTE: Auf Grund datenschutzrechtlicher Erwägungen ist die Variablen A59 „Postleitzahl“ nicht im veröffentlichten Datensatz enthalten.]

Fragetext:

In dieser Umfrage ging es um Politik und Wahlen. Zuletzt würden wir noch gerne wissen, aus welchem Wahlkreis Sie kommen. Dazu benötigen wir Ihre Postleitzahl. Bitte tragen Sie diese in das Textfeld ein.

Codierung:

Codierung durch Institut

 (99) keine Angabe